



DELLACHER NACHRICHTEN

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Dellach im Drautal

**Juli 2015,
Ausgabe 1**



SCANNEN und diese Ausgabe
online durchblättern



IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Dellach im Drautal
9772 Dellach im Drautal Nr. 18
Tel.-Nr.: 0 47 14 / 234 • Fax: DW 3
E-Mail: dellach-drau@ktn.gde.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Johannes Pirker
Druck: Kreiner Druck, Spittal / Drau



Die Gemeindezeitung kann auch auf
unserer Homepage www.dellach-drau.at
abgerufen werden.

In dieser Ausgabe

- 2 Der Bürgermeister informiert
- 3 Veranstaltungskalender 2015
- 4 Standesamt



- 5 Gemeinderat/Gemeindevorstand
- 6 Ausschüsse
- 7 Gemeindefinanzen
- 8 Flächenwidmungsplan | Dorfplatzgestaltung
- 9 Entsorgung häuslicher Abwässer
- 10 Müllabfuhr | Flurreinigung
- 11 Rasenmähen | Hundehaltung
- 12 Bienenweiden
- 13 Gemeindejagd | Sprechtagstermine
- 14 Neuerungen Grunderwerbssteuer
- 15 Familienbeihilfe | Ferienaktivwoche | Kinderbetreuung
- 16 Tourismus und Infrastruktur | Badetarife
- 17 Kurkonzerte | Heilklimastollen | Diabetikerschulungen
- 18 Genussvoll in den Herbst | Erste Hilfe Kurs
- 19 Outdoorpark
- 20-21 Volksschule
- 22-24 Hauptschule / Neue Mittelschule
- 25 Bibliothek | Nachmittagsbetreuung
- 26-27 Dorfservice | Hilfswerk
- 28 Volkshilfe | Pilateskurs | Tankstelle
- 29 Trauerbegleitung
- 30-31 Freiwillige Feuerwehren | Jagdgesellschaft
- 32 ÖKB Kameradschaftsbund
- 33 Linienverkehr | Café Treff
- 34 Kräuterstübele | Pferdezuchtverein
- 35 Senioren | Pensionisten
- 36 Tennisclub | Dellacher Turnerinnen
- 37 Sportverein | Jugendsporttag
- 38 Stollenteufel
- 39 Trachtenkapelle
- 40-41 Landjugend | Kindervolkstanzgruppe
- 42 MGV Oberland
- 43 Auslandsösterreicherin
- 44 Aktuelles





Liebe Dellacherinnen und Dellacher, liebe Jugend!



**Redaktionsschluss
für die nächste
Gemeindezeitung
ist der
18. 11. 2015!**

Ich freue mich, Ihnen – wie jedes Jahr um diese Zeit – eine neue Ausgabe unserer Gemeindenachrichten präsentieren zu können. Seit dem letzten Erscheinungstermin hat sich als Ergebnis der Wahl vom 1. März die Zusammensetzung des Gemeinderates deutlich verändert (Foto Gemeinderat letzte Seite), wobei ich Ihnen versichern kann, dass eine sachliche und lösungsorientierte Zusammenarbeit mit allen gewählten Mandataren, mir auch weiterhin die Richtschnur für die Arbeit in der Gemeinde sein wird. Es ist mir auch ein Anliegen, allen mit Ende der Funktionsperiode ausgeschiedenen Gemeinderäten einen herzlichen Dank für ihr Engagement und für ihr Wirken im Interesse unserer Bevölkerung zu sagen. Danken möchte ich auch für die große Zustimmung, mit der Sie mich in meinem Amt als Bürgermeister bestätigt haben und für die gastfreundliche Aufnahme

bei meinen Hausbesuchen.

Stabile Gemeindefinanzen sind ein wichtiges Ziel der Gemeindepolitik, daher freue ich mich, dass der Gemeinderat Ende Dezember 2014 einen ausgeglichenen Haushalt für das Jahr 2015 fixieren konnte.

Da die Funktionsperiode der Feuerwehrkommandanten mit der des Gemeinderats konform ist, fanden Anfang Mai Kommandantenwahlen statt. Dem neuen Kommandanten der Feuerwehr Dellach Hansjörg Duregger und seinem Stellvertreter Hannes Pirker, dem Kommandantenstellvertreter der Feuerwehr Stein Miguel Filzmaier und dem Gemeindefeuerwehrkommandanten Manfred Sgaga sowie den bereits bisher aktiven Kommandanten der Feuerwehr Drassnitzdorf Armin Ivants und Siegfried Fritzer gratuliere ich zu ihrer Wahl und wünsche ihnen viel Erfolg in der verantwortungsvollen Tätigkeit.

Wenn auch der feuchte, zu kühle Frühsommer nicht unbedingt zum Badebesuch oder zum Campieren einlud, so ist es umso erfreulicher, dass unser Campingplatz trotzdem eine recht gute Auslastung hatte und besonders die 10 neuen Mobilhomes schon in der Vorsaison ausgebucht waren.

Die beiden als Bürgerbeteiligungsmodell von der Kärnten Solar GmbH errichteten Photovoltaikanlagen auf Gemeindegebäuden produzieren bereits seit Wochen umweltfreundliche Energie und konnten vor kurzem im Rahmen einer kleinen Feier offiziell ihrer Bestimmung übergeben werden.

Eine herzliche Gratulation den Fußballern und den rührigen Funktionären des ASKÖ Raika Dellach zum souveränen Aufstieg in die Unterliga West und weiterhin viel sportlichen Erfolg in der neuen Spielklasse.

Bereits vor einigen Jahren wurde die Erneuerung der

Ortsbeschilderung begonnen. Die neuen, gefällig gestalteten Wegweiser bieten eine wichtige Orientierungshilfe für Ortsfremde, Gäste, Firmen usw. Mein Dank gilt dem Ausschuss für Tourismus und Infrastruktur, der viel Arbeit in dieses Projekt investiert hat und gerade dabei ist, die Erweiterung der Beschilderung in die Außenortschaften umzusetzen.

Unser wichtigstes Vorhaben im heurigen Jahr ist die Sanierung und Neugestaltung der Gemeindestraße Ost-West und des Dorfplatzes. Die Planung für das Projekt ist abgeschlossen. Die Bauarbeiten waren bereits ausgeschrieben und sollen ab September realisiert werden. Ich bedanke mich für das Interesse der Bevölkerung, für wertvolle Anregungen zur Gestaltung und besonders für das Entgegenkommen der betroffenen Grundbesitzer und Anrainer.

Obwohl zurzeit wirtschaftlich eher eine pessimistische Stimmung herrscht und die Bauwirtschaft aufgrund fehlender Aufträge stagniert, kann ich zumindest in unserer Gemeinde erfreulicherweise eine gegenteilige Entwicklung und einen kleinen Bauboom feststellen. Es entstehen gerade sieben neue Einfamilienhäuser und der Neubau der Produktionshalle für die Firma Alpha-Tech Präzisionsbau GmbH als Betriebsstandort für rund 40 Mitarbeiter.

Im heurigen Jahr wurde der Prozess zur Überarbeitung und Neufassung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes (ÖEK) gestartet, das die räumliche Entwicklung und Gestaltung der Gemeinde vorgibt und für einen Planungshorizont von 10 bis 15 Jahren Gültigkeit haben wird. Ich weise darauf hin, dass es auch eine wichtige Grundlage für die Erarbeitung und Änderung des Flächenwidmungsplanes darstellt, weshalb es wichtig ist, dass uns Grundbesitzer ihre Widmungswünsche bis spätestens Ende Juli dieses Jahres bekanntgeben.

Nachdem sich der Gemeinderat einstimmig für eine Teilnahme an der Aktion „Audit familienfreundliche Gemeinde“ ausgesprochen hat, wurden vom Familienausschuss und der gebildeten Arbeitsgruppe die notwendigen Vorarbeiten geleistet und die versendeten Fragebögen ausgewertet, wofür ich mich herzlich bedanke. Der Gemeinderat hat aus den vorgeschlagenen Projekten acht ausgewählt und deren Umsetzung innerhalb der nächsten Jahre beschlossen.

In Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Klagenfurt ist es uns gelungen, für die einkommensschwachen Bürger, LED-Leuchten (Stromersparnis bis 90 %) kostenlos zu erhalten. Somit können alle Heizkostenzuschuss-Bezieher vier LED-Leuchten im Gemeindeamt abholen.

Unsere Gemeindezeitung enthält wie immer einen Terminkalender mit vielen Veranstaltungen und Angeboten, auf die ich gerne verweise und zum Besuch einlade.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer mit erholsamen Urlaubstagen sowie unserer Jugend eine abwechslungsreiche und spannende Ferienzeit.

Euer Johannes Pirker



JULI

- 10. 7. Fr, 19.00 Uhr, Parkplatz Sparmarkt
Kurkonzert mit Bauernmarkt
- 11. 7. Sa, Festgelände Schmelz
Waldfest
FF Drassnitzdorf
- 17. 7. – 19. 7., Fr bis So,
140-Jahr-Jubiläum und Kirchtagsveranstaltung
FF Dellach – Siehe Plakate
- 24. 7. Fr, 20.00 Uhr, Bad/Camping
Kurkonzert
- 25. 7. Sa,
Sommerfest
FF Stein
- 31. 7. Fr, 20.00 Uhr, Bad/Camping
Kurkonzert

AUGUST

- 4. 8. Di, 12.00 Uhr, Sportplatz
Pensionisten Radlergrill
Pensionistenverband Ortsgruppe Dellach
- 7. 8. Fr, 19.00 Uhr, Parkplatz Sparmarkt
Kurkonzert mit Bauernmarkt
- 9. 8. So, Weinberger Alm
ALMKIRCHTAG, Landjugend
- 14. 8. – 16. 8., Fr bis So,
Flößertreffen im Oberen Drautal
- 14. 8. Fr, 13.00 Uhr
Flößeraufenthalt Dellach-Draubücke
- 22. 8. – 23. 8., Sa bis So, Stocksporthalle
Stocksportlach und Europlast Stocksportturnier
- 30. 8. So,
Hüttensingen auf der Suppalm
MGV Oberland

SEPTEMBER

- 5. 9. Sa,
DELLACHER WALLFAHRT
über den Kofel nach Maria Luggau
- 6. 9. So, Glatschacher Kirche
Frühshoppen in Glatschach
Trachtenkapelle Dellach
- 12. 9. Sa, 12.00 Uhr, Kultursaal
Oberdrautaler Pensionistenkirchtag
Pensionistenverband Ortsgruppe Dellach
- 20. 9. So, 10.00 Uhr, Pfarrkirche Dellach
Erntedankfest
Gestaltung Ortschaften Schmelz/Draßnitzdorf/Weinberg mit Landjugend und Trachtenkapelle

OKTOBER

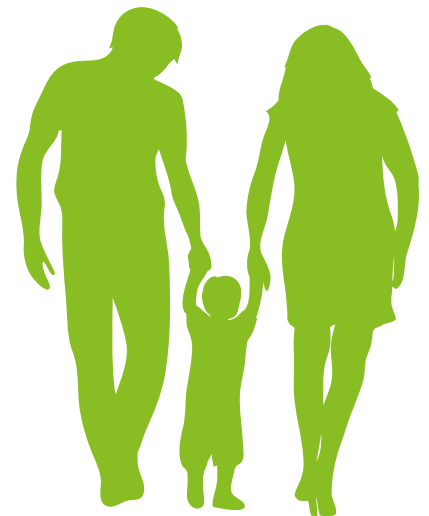
- 4. 10. So, im Dorf
Drassnitzdorfer Kirchtag
FF Draßnitzdorf
- 26. 10. Mo, 13.00 Uhr, Schulpark
Wandertag zum Nationalfeiertag
Pensionistenverband Ortsgruppe Dellach
- 31. 10. Sa, Kultursaal
HALLOWEENPARTY

NOVEMBER

- 8. 11. So, 11.00 Uhr, VS Vereinslokal
Sportbasar, WSV Dellach
- 14. 11. Sa, Bibliothek Dellach
Spielenachmittag
- 14. 11. Sa, Kultursaal
Dellacher Kathreintänzchen
Trachtenkapelle Dellach
- 22. 11. So, 10.00 Uhr, Pfarrkirche
Christkönigssonntag Cäcilienfeier
- 28. 11. Sa, 18.00 Uhr
Einläuten des Advents

DEZEMBER

- 5. 12. Sa,
Stollenteufel und Nikolaus
besuchen die Häuser
- 5. 12. Sa, Gasthof Waldhof
Adventfeier Senioren
Dellacher Seniorenclub
- 8. 12. Di, 12.00 Uhr, Kultursaal
Weihnachtsfeier Pensionisten
Pensionistenverband Ortsgruppe Dellach
- 12. 12. Sa,
Dellach im Advent
- 13. 12. So, 14.00 Uhr, Pfarrkirche Dellach
ADVENTSINGEN
- 23. 12. Mi, 13.00 Uhr, Dellacher Schilift
SCHIOOPENING
- 24. 12. Do, ab 9.00 Uhr,
Friedenslicht aus Betlehem
Haus zu Haus und in den Kirchen, Feuerwehrjugend



Termine

Raiffeisenbank
Oberdrautal-Weissensee





Das Standesamt berichtet über das 1. Halbjahr 2015

Geburten



Möblacher Raphael Josef (Nachtrag 2014)
 Winkler Lili
 Frei Milian Wolfgang
 Oberdorfer Magdalena
 Unterpirker Lukas Christof
 Oberlercher Hannah Karoline
 Walchensteiner Felix
 Striemitzer Luca
 Sabernig Karina

Todesfälle



Ortner Elisabeth (Nachtrag 2014)
 Weigand Anton
 Lerchster Michael
 Baumgartner Peter
 Idl Gisela
 Krismayer Karl
 Goritschnig Stefan
 Piber Gertrude

Eheschließungen



Frühbauer Markus und
 Kohlhuber Silke

Sabernig Daniel und
 Sgaga Nadine

Weigand Michael und
 Cselloth Bettina



Geburtstage

70 Jahre

Haßler Robert
 Hubel Elisabeth
 Moritzer Franziska
 Pirkebner Anna Maria
 Gasser Roswitha
 Wallrodt Alice

75 Jahre

Egger Gerhard
 Riepan Rudolf
 Fritzer Katharina
 Hopfgartner Johann Hans Sebastian DI
 Kontriner Johanna
 Klocker Erich
 Pirkebner Werner
 Sommer Helmut
 Hopfinger Annemarie
 Hassler Adolf
 Koberstein Peter
 Mössler Hermann
 Kopenig Thomas
 Ebner Martin

80 Jahre

Wernisch Brunhilde
 Kristan Arnold
 Nußbaumer Franz
 Sgaga Engelbert
 Ebner Paulina
 Zeiler Hubert Ing.
 Niedermüller Gottfried

Zeiler Anna
 Schwaberl Maria

85 Jahre

Tiefnig Alberta
 Kreisnegger Johanna
 Niedermüller Maria
 Baumgartner Johann
 Schwager Martha
 Weigand Josef
 Obernosterer Gerhard
 Eder Elisabeth
 Breitegger Elfrieda

90 Jahre

Lengfeldner Anna
 Ivants Josefina
 Ebenberger Markus
 Reizenzein Anna
 Ebner Margarethe

91 Jahre

Gödel Katharina
 Pirker Paula

92 Jahre

Elwitschger Franz

94 Jahre

Waltl Maria
 Hoppe Margarethe

97 Jahre

Reiter Anna



- | | |
|---|--|
|  Erdbau |  Taxi |
|  Wegbau |  Mietbagger |
|  Lohnunternehmen |  Winterdienst |
|  Kommunaltechnik |  Ersatzteilhandel |

Wir bewegen etwas!
 0676 848 645 100
 office@wk-krenn.at



Ihr Lohnunternehmen im Oberen Drautal
WOLFGANG KRENN



Gemeinderat – Gemeindevorstand

Am 1. 3. 2015 fanden die Gemeinderats- und Bürgermeisterneuwahlen statt. Von Ende 2014 bis Juni 2015 haben die Gremien der auslaufenden und der neuen Funktionsperiode sich mit folgenden Angelegenheiten befasst:

Gemeinderat:

- Wirtschaftsplan 2015 für die Kommunalgesellschaft „Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH“
- Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH – Gesellschaftereinlagen 2015
- Zustimmung zur Liquidierung der Oberdrautaler Gesundheits- und Zukunftsprojekte GesmbH „Draugesund“
- Kärnten Solar GesmbH; Zustimmung zur Errichtung von Photovoltaikanlagen auf Gemeindegebäuden
- Abschluss eines Fördervertrages zur Gewährung eines Gemeindebeitrages für die Ansiedelung eines neuen Betriebes in Dellach im Drautal
- Genehmigung eines Pachtvertrages für Vermietung eines Gemeindegrundstückes zur Errichtung einer Arztpraxis
- Neufassung der Kanalgebührenverordnung
- Neubestellung eines Betriebsleiters für Gemeindebetriebe mit marktbestimmter Tätigkeit
- Änderung der Ortstaxenverordnung
- Verordnung über den Stellenplan 2015
- Festlegung der Stundensätze des Wirtschaftshofes für das Jahr 2015
- Voranschlag für den ordentlichen und außerordentlichen Haushalt 2015 und

mittelfristiger Finanz- und Investitionsplan 2015

- Verlängerung einer Vereinbarung für die Bebauungsverpflichtung für ein als Bauland gewidmetes Grundstück
- Überprüfung und Neufassung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes ÖEK; Auftragsvergabe für die Planungsleistungen
- Änderung des Gemeinderatsbeschlusses für die Gewährung eines Gemeindebeitrages für die Errichtung einer Arztpraxis
- Kontrollausschussbericht über die Prüfung der Gemeindegebarung und des Rechnungsabschlusses
- Feststellung des Rechnungsabschlusses 2014
- Konstituierende Sitzung für die Gemeinderatsperiode 2015 – 2021 mit
- Angelobung der Gemeinderatsmitglieder
- Angelobung des neugewählten Bürgermeisters
- Wahl und Angelobung der Vizebürgermeister und Gemeindevorstandsmitglieder
- Bildung und Wahl der Ausschüsse
- Nominierung von Gemeindevertretern in Verbänden, Körperschaften und Kommissionen
- Kooptierung von Mitgliedern des Tourismusausschusses in den Beirat der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH
- Auftragsvergabe Baumeisterarbeiten für die Aufschließung der sog. „Thalergrundstücke“

- Aktion „Familienfreundliche Gemeinde“; Auswahl von Projektvorschlägen und Festlegung der umzusetzenden Maßnahmen

Gemeindevorstand:

Neben der für die Beschlussfassung im Gemeinderat erforderlichen Vorberatung von Verhandlungsgegenständen, hat der Gemeindevorstand im Rahmen seiner Zuständigkeit nachstehende Beschlüsse gefasst:

- Vergabe von Ferialarbeitsstellen für die Sommersaison 2015
- Wohnungsvergaben
- Gewährung eines Gemeindebeitrages an den Verein „Dellacher Stollenteufel“ für den Ausbau eines neuen Vereinsraumes
- Auftragsvergabe für den Ankauf von Altglassammelbehältern
- Bericht über die Verwendung der Sonderrücklage „Sozialfonds der Gemeinde“
- Abschluss eines Mietvertrages mit der Kärnten Solar GesmbH über die Errichtung und Nutzung von Photovoltaikanlagen
- Straßen- und Dorfplatzgestaltung; Besprechung von Gestaltungsvorschlägen
- Auftragsvergabe für Bauarbeiten zur Ableitung von Oberflächenwässern in der Ortschaft Nörenach
- Interessentenbeitrag für den Betreuungsdienst der Wildbachverbauung im Jahr 2015



CONFIDA
TAX AUDIT CONSULTING

FULLSERVICE für Ihr Unternehmen –
ALLES AUS EINER HAND!

INAA
GROUP

CONFIDA St. Veit
CONFIDA Communal
Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
9300 St. Veit/Glan • Klagenfurter Str. 32a
T +43 4212 4105 • FAX DW 21
office@confida-stveit.at • www.confida.at



Gemeinderatsausschüsse, Vertreter in Verbänden, Körperschaften und Kommissionen

In der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 18. März 2015 wurden nach den Bestimmungen der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung (K-AGO) die Ausschüsse des Gemeinderates neu gebildet. Anzahl der Ausschüsse, Mitgliederzahl und Aufgabenbereich hat der Gemeinderat festzulegen, sofern sie nicht, wie im Falle des Kontrollausschusses, gesetzlich definiert sind. Der Anspruch der politischen Parteien auf Vertretung und Vorsitz in den Ausschüssen ergibt sich unter Anwendung des Verhältniswahlrechtes aus dem Ergebnis der Gemeinderatswahl.

Der Gemeinderat hat mit einstimmigem Beschluss aufgrund von Wahlvorschlägen folgende Gremien gebildet:

Ausschuss für Kontrolle der Gebarung (Pflichtausschuss nach der K-AGO):

Mitglieder: Obmann: [Bernd Scheer](#)

weitere Mitglieder: [Ulrike Biechl](#), [Christa Niedermüller](#), [Daniel Moser](#)

Aufgabenbereich: Kontrolle der Gebarung der Gemeinde einschließlich der Gebarung der Unternehmungen auf ihre ziffernmäßige Richtigkeit und auf ihre Zweckmäßigkeit, Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Gesetzmäßigkeit.

Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft und des Umweltschutzes

Mitglieder: Obmann: [Vizebgm. Johann Gatterer](#)

weitere Mitglieder: [Konrad Gatterer](#), [Daniel Moser](#), [DI Ambros Wernisch](#)

Aufgabenbereich: Dem Ausschuss wurden sowohl die Belange der Land- und Forstwirtschaft, als auch die Angelegenheiten des Umweltschutzes übertragen.

Der Ausschuss weist auf nachstehenden Artikel (Seite 12) zur Anlage von Bienenweiden und den sachgemäßen Umgang mit Pflanzenschutzmitteln hin.

Ausschuss für Tourismus und Infrastruktur

Mitglieder: Obmann: [Bruno Forster](#)

weitere Mitglieder: [Peter Oberhauser](#), [Ulrike Biechl](#), [DI Ambros Wernisch](#)

Aufgabenbereich: Der Ausschuss ist zuständig für die Agenden „Tourismus und Infrastruktur“. Die Mitglieder sind weiters ohne Stimmrecht in den Beirat der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH kooptiert.

Ausschuss für Angelegenheiten der Familien und Soziales

Mitglieder: Obfrau: [Claudia Klocker](#)

weitere Mitglieder: [Dir. Franz Resei](#), [Hannes Kahn](#), [Peter Oberhauser](#)

Aufgabenbereich: Familien- und Sozialangelegenheiten,

z. B. Begleitung der Projekte „Gesunde Gemeinde“ und „Familienfreundliche Gemeinde“

Ausschuss für Angelegenheiten der Kultur, Bildung und Sport

Mitglieder: Obmann: [GdeVorstand Hannes Kahn](#)

weitere Mitglieder: [Dir. Franz Resei](#), [Christa Niedermüller](#), [Vizebgm. Harald Brandstätter](#)

Aufgabenbereich: Kultur, Bildung und Sport

Der neu gegründete Ausschuss will sein Augenmerk auf die Mitorganisation und Koordination von Gemeindeveranstaltungen, wie Weihnachtsmarkt, Bauernmarkt, Konzerte, Lesungen und Kursangebote (Erwachsenenbildung), die Ausrichtung von Sportveranstaltungen wie dem Jugendsporttag, Jugendlauf, Skitag usw. legen.

Darüber hinaus möchte der Ausschuss Informationen an Vereine und Veranstalter weitergeben, bei den notwendigen Kontakten zu Behörden und Landesstellen unterstützen bzw. bei der Erüierung und Antragstellung für etwaige Fördermittel behilflich sein.

Als **Vertreter in Verbänden, Körperschaften und Kommissionen** für die laufende Gemeinderatsperiode hat der Gemeinderat mit Beschluss vom 23. 4. 2015 nachstehende Personen berufen:

Abfallwirtschaftsverband Westkärnten:

Mitglied des Verbandsrates: [Bürgermeister Johannes Pirker](#)

Ersatzmitglied: [Vizebürgermeister Harald Brandstätter](#)

Wartungsverband Abwasserentsorgung Oberes Drautal:

Mitglieder in der Mitgliederversammlung des Verbandes:

[Gemeindevorstand Hannes Kahn](#)

[Gemeinderat DI Ambros Wernisch](#)

[Bürgermeister Johannes Pirker](#)

Mitglieder im Vorstandsvorstand:

Vorstandsmitglied: [Gemeindevorstand Hannes Kahn](#)

Ersatzmitglied: [Gemeinderat DI Ambros Wernisch](#)

Rechnungsprüfer:

Rechnungsprüfer: [Gemeinderat Bernd Scheer](#)

Ersatzmitglied: [Gemeinderat Daniel Moser](#)

Nicht ständiges Mitglied der Grundverkehrskommission:

Mitglied: [Gernot Oberhauser](#)

Ersatzmitglied: [Alois Ebner](#)

Ortsbildpflegekommission:

Mitglied: [Ing. Hans Duregger](#)

Ersatzmitglied: [Reinhold Oberdorfer](#)



Gemeindefinanzen

Rechnungsabschluss 2014

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 24. 2. 2015 wurde der Rechnungsabschluss 2014 der Gemeinde Dellach im Drautal einstimmig beschlossen. Im ordentlichen Haushalt standen den Gesamteinnahmen von € 3.760.538,75 Gesamtausgaben von € 3.720.344,55 gegenüber, wodurch ein Haushaltsüberschuss von € 40.194,20 erzielt werden konnte.

Auf der Einnahmenseite haben sich aufgrund der allgemeinen Wirtschaftslage sowohl die Gemeindesteuern in der Höhe von ca. 380.000,- (+ 1,7 %) als auch die Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben mit ca. € 1.260.000,- (+ 2,0 %) nur moderat entwickelt. Gleichzeitig ist es jedoch durch eine strenge Budgetdisziplin gelungen – bei jenen Ausgabepositionen, die im Einflussbereich der Gemeinde liegen – Einsparungen zu erzielen. Zuschüsse und freiwillige Leistungen an Vereine, Haushalte und verschiedene Institutionen wurden in vollem Umfang weiter gewährt.

Im außerordentlichen Haushalt wurden im Jahr 2014 folgende Vorhaben mit nachstehenden Gesamtinvestitionssummen finanziell abgeschlossen:

- Sanierung Tanklöschfahrzeug FF Dellach mit € 58.275,27
- Katastrophenschäden 2012 mit € 20.974,21
- Abwasserbeseitigung Bauabschnitt 01 mit € 3.194.521,89
- Abwasserbeseitigung Bauabschnitt

02 mit € 1.854.839,66 und • Abwasserbeseitigung Bauabschnitt 04 mit € 1.665.292,71.

Folgende Vorhaben werden im Haushaltsjahr 2015 weitergeführt bzw. endfinanziert:

- Straßen- und Dorfplatzgestaltung
- Ortsbeschilderung
- Gde. Beitrag Hofzufahrt Turker-Ranig
- Erweiterung Wasserversorgungsanlage
- Abwasserbeseitigung Bauabschnitt 05
- Umbau Volksschule/Integration Kindergarten
- Bibliothekenlandschaft Oberkärnten
- Katastrophenschäden 2014

Voranschlag 2015

Für das Haushaltsjahr 2015 konnte für die Gemeinde Dellach im Drautal wieder ein ausgeglichenes Budget erstellt werden. Leider ist auf Grund der wirtschaftlichen Lage und den durch die Wirtschaftsforschung sehr gebremsten Ausblick für 2015 die Situation aller österreichischen Gemeinden nicht zufriedenstellend. Nach dem Gemeindefinanzbericht 2014 können schon 41 % aller österreichischen Gemeinden ihren Haushalt nicht aus eigener Kraft ausgleichen. Für die Kärntner Gemeinden sind für 2015 Mehreinnahmen von 3,1 % bei gleichzeitig steigenden Mehrausgaben von 5,4 % prognostiziert. Dabei ist zu beachten, dass ca. 2/3 der Ausgaben im ordentlichen Haushalt Umlagen und Transferzahlungen an das Land, Länderfonds und verschiedene Verbände betreffen, auf deren Entwicklung die Gemeinden nur

sehr eingeschränkt Einfluss nehmen können. Die beiden größten Positionen betreffen die Abgangsdeckung der Gemeinde für die Krankenanstalten des Landes in der Höhe von ca. € 220.000,- und den Beitrag an die allgemeine Sozialhilfe des Landes in der Höhe von ca. € 385.000,-. Dieser Sozialhilfebeitrag der Gemeinde teilt sich auf folgende Bereiche auf (gerundet):

- offene Mindestsicherung € 28.000,-
- Pflegeheime € 107.000,-
- Sozialprojekte, Frauenhäuser, Alkohol-Drogenberatung und „Hilfe in besonderen Lebenslagen“ € 6.000,-
- Behindertenhilfe € 90.000,-
- mobile soziale Dienste € 39.000,-
- Notarzwagen/Rettungshubschrauber € 7.000,-
- Jugendwohlfahrt € 77.000,-
- Kinderbetreuungseinrichtungen € 26.000,-
- Heizkostenzuschüsse € 5.000,-.

Mit Ende des Haushaltsjahres 2015 werden die Darlehen beim Kärntner Regionalfonds für die Straßensanierungen nach dem Kanalbau bzw. für einen Gewerbegrundankauf getilgt sein. Ab 2016 stehen dann die gesamten Bedarfszuweisungsmittel der Gemeinde (€ 345.000,- für 2015) wieder für Projekte zur Verfügung. In den für das Jahr 2015 zugesicherten Bedarfszuweisungsmitteln ist auch ein Strukturkostenbonus von € 60.000,- enthalten, den die Gemeinde erhält, weil die Strukturkosten in den geprüften Bereichen zum größten Teil unter dem Schnitt der Kärntner Gemeinden dieser Größenordnung liegen.

BESSER AUF VERTRAUEN BAUEN!

BAUSTOFFE DELLACH - IHR STARKER PARTNER BEIM
BAUEN UND SANIEREN.

Lagerhaus|Oberdrautal/Weissensee

Tel. 04714 276, lagerhaus.dellach@unser-lagerhaus.at, www.lhg.at



DIE KRAFT AM LAND



Örtliches Entwicklungskonzept – Flächenwidmungsplan

Überprüfung und Neufassung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes (ÖEK) **ÄNDERUNGSWÜNSCHE FLÄCHENWIDMUNGSPLAN**

INFORMATION

Die Gemeinde Dellach im Drautal hat nach den Bestimmungen des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes im heurigen Frühjahr mit der Überprüfung und Neufassung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes (ÖEK) begonnen. Mit der Bearbeitung wurde das Büro REVITAL Integrative Naturraumplanung mit Sitz in Nußdorf/

Debant beauftragt.

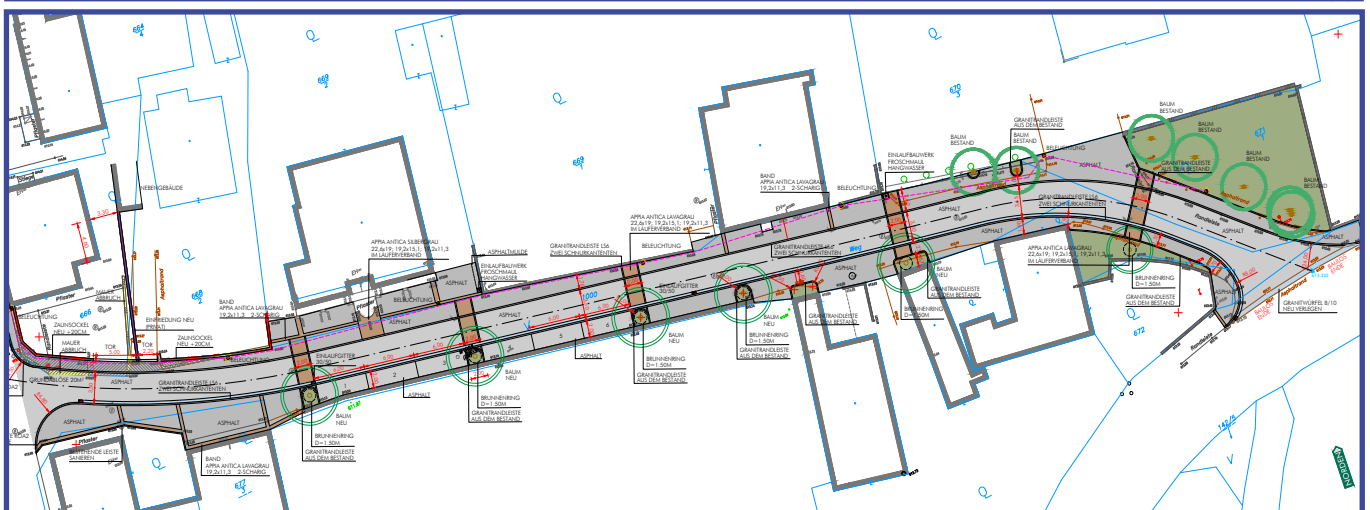
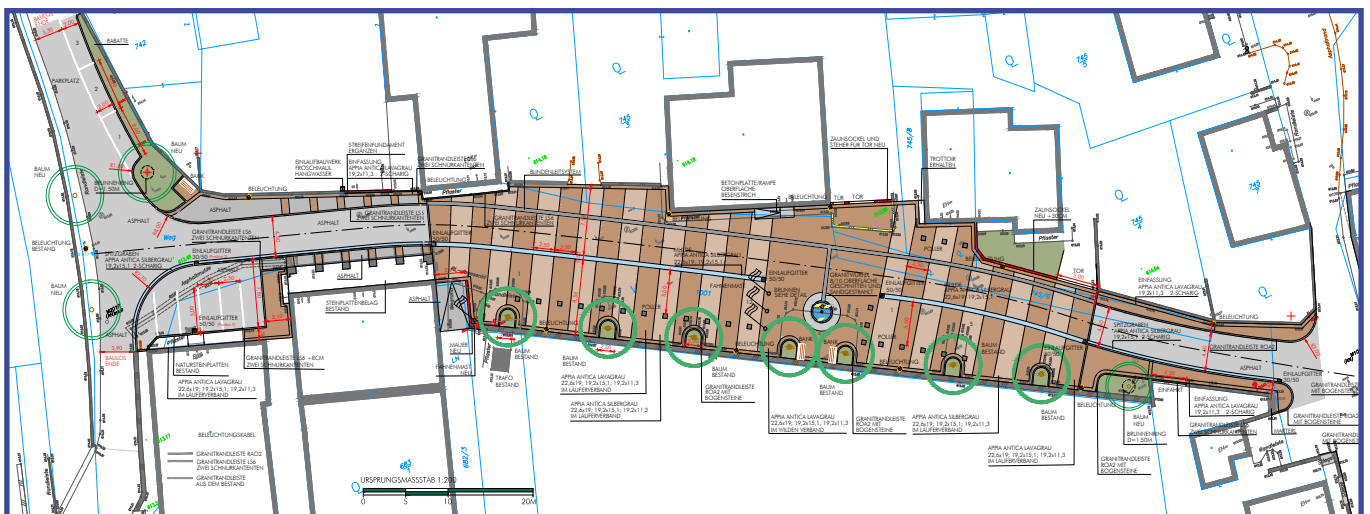
Das ÖEK ist ein strategisches Planungsinstrument, das die räumliche Entwicklung und Gestaltung einer Gemeinde vorgibt und für einen Planungshorizont von 10 bis 15 Jahren Gültigkeit hat. Es bildet zudem eine wichtige Grundlage für die Erarbeitung und Änderung des Flächenwidmungsplanes. Ein wesentliches Element im Bearbeitungsprozess bildet die Begutachtung von vorgesehenen neuen Baulandwidmungen (Änderungswünsche), die in das ÖEK

aufgenommen werden sollen.

Frist für Änderungswünsche

Daher ersucht die Gemeinde Dellach im Drautal alle Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer, Änderungswünsche wie z. B. für die Neuausweisung von Bauland, schriftlich bei der Gemeinde einzubringen (Frist bis 31. Juli 2015), damit diese im Zuge der Überarbeitung des ÖEK begutachtet und berücksichtigt werden können.

Planungsvorschlag Dorfplatzgestaltung



Das Projekt „Straßen- und Dorfplatzgestaltung nach Kanalbau“ wird im Herbst 2015 umgesetzt.



Entsorgung häuslicher Abwässer

Die Abteilung 8 – Kompetenzzentrum für Umwelt, Wasser und Naturschutz, Unterabteilung Wasserrecht – des Amtes der Kärntner Landesregierung hat die Gemeinden um Veröffentlichung nachstehender

INFORMATION zur ENTSORGUNG HÄUSLICHER ABWÄSSER VON WOHNGEBÄUDEN AUSSERHALB DER ORTSKANALISATIONSANLAGEN

ersucht:

Der Ausbau der Kanalisation für die ordnungsgemäße Entsorgung der häuslichen Abwässer in den Kärntner Gemeinden ist schon sehr weit fortgeschritten. Nahezu sämtliche Gemeinden betreiben Kanalisationsanlagen bzw. ist eine solche Anlage in Planung oder Umsetzung. Allerdings gibt es in jeder Gemeinde Siedlungsbereiche, wo niemals Kanalisationsanlagen errichtet werden, weil dort die Besiedlung zu dünn ist. Für jene Siedlungsbereiche gilt derzeit folgende gesetzliche Regelung: Wurde ein Wohngebäude vor dem Juli 1990 errichtet, ist eine dem Stand der Technik entsprechende Abwasserentsorgungsanlage erst mit Jahresbeginn 2016 verbindlich vorgeschrieben. Wurde ein Wohngebäude jedoch nach dem Juli 1990 errichtet, sind die häuslichen Abwässer auch

jetzt schon dem Stand der Technik entsprechend zu entsorgen.

Was bedeutet die Entsorgung häuslicher Abwässer nach dem Stand der Technik ?

Häusliche Abwässer werden dann nach dem Stand der Technik und damit ordnungsgemäß entsorgt, wenn sie in einer vollbiologischen Kleinkläranlage gereinigt werden, wenn sie in einer nachweislich dichten Senkgrube gesammelt und anschließend in eine dafür geeignete öffentliche Kanalisationsanlage zur Reinigung gebracht werden oder wenn sie durch einen dichten Kanal, der zu einer öffentlichen Kläranlage führt, geleitet werden.

Schon jetzt sind sämtliche Wohngebäude, die nach 1990 erbaut worden sind, nach einer dieser drei Möglichkeiten zu entsorgen. Mit Jahresbeginn 2016 gilt diese Regelung für sämtliche Wohngebäude in Kärnten.

Das bedeutet, wenn bis jetzt die häuslichen Abwässer in einer Drei-Kammer-Faulanlage, einer Sickeranlage oder einer nicht dichten Senkgrube gesammelt werden, hat der jeweilige Eigentümer des Wohngebäudes bis

Jahresbeginn 2016 für eine dem Stand der Technik entsprechende ordnungsgemäße Entsorgung seiner häuslichen Abwässer zu sorgen. Es wird Fälle geben, wo der Anschluss an die öffentliche Kanalisationsanlage die beste Möglichkeit ist, auch wenn sich das Wohngebäude nicht im sog. Pflichtbereich der Gemeinde befindet. In vielen Fällen wird eine vollbiologische Kleinkläranlage die beste und sinnvollste Lösung sein. Dafür ist die wasserrechtliche Genehmigung von der jeweiligen Bezirkshauptmannschaft notwendig. Oft wird es sich anbieten, dass mehrere Wohngebäude in einer Kleinkläranlage gemeinsam entsorgt werden. Für Wohngebäude, die nicht ständig bewohnt sind (beispielsweise Ferienhäuser), kann auch eine nachweislich dichte Senkgrube mit Ausfuhr des Senkgrubeninhalts an eine Kläranlage die kostengünstigste Lösung sein.

Ziel ist es jedenfalls, dass ab dem Jahre 2016 keine häuslichen Abwässer mehr ungeklärt in das Grundwasser bzw. in Oberflächenwässer wie Bäche, Flüsse oder nicht ständig wasserführende Gerinne abgeleitet werden. **Die Gewässeraufsicht des Landes wird dies ab Jahresbeginn 2016 jedenfalls auch überprüfen.**



ORTSENTWICKLUNG ORTSGESTALTUNG

RAUMPLANUNGSBÜRO
 Dipl.-Ing. Johann Kaufmann
 Benediktinerplatz 10 | 9020 Klagenfurt
 Tel.: 0463/59 58 57 | Fax: 0463/59 58 57-5
 e-mail: office@di-kaufmann.at
 internet: www.di-kaufmann.at



Müllabfuhrtermine 2015



RESTMÜLL

Abfuhrtag Freitag

Abfuhrhythmus

vierwöchentlich

- 31. 07. 2015
- 28. 08. 2015
- 25. 09. 2015
- 23. 10. 2015
- 20. 11. 2015
- 18. 12. 2015



Alljährliche Flurreinigung der Gemeinde Dellach im Drautal



Einen wesentlichen Beitrag zur Verschönerung bzw. Bewahrung des wunderbaren Ortsbildes, trägt die bereits traditionelle Flurreinigung in der Gemeinde Dellach im Drautal bei. Bestens organisiert vom Umweltausschuss -unter der Leitung von Vizebgm. Johann Gatterer- findet sie bei Jung und Alt großen Anklang. Wie bereits in den Jahren zuvor, war die Flurreinigung am 2. Mai auch dieses Jahr wieder ein großer Erfolg.

Allen fleißigen MüllsammlerInnen aus Dellach und den umliegenden Ortschaften, den Ortsvertretern sowie den Gemeinderäten ein herzliches Dankeschön! Für die Jugend gab es wieder eine Verlosung von 3 Badekarten und zum Abschluss noch für alle Teilnehmer eine zünftige Jause mit Getränken, gesponsert von der Gemeinde Dellach im Drautal.

An dieser Stelle möchte ich der bisherigen Obfrau des Umweltausschusses Frau Erna Goldberger für ihren Arbeits-einsatz meinen herzlichen Dank aussprechen.

*Ausschuss für Angelegenheiten der Land- und Forstwirtschaft und des Umweltschutzes
Vizebgm. Johann Gatterer*



alpha α tech
Maßgebend beteiligt!

Alpha-Tech Präzisionsbau GmbH
Gries 1a, A-9761 Greifenburg
Telefon: +43 (0) 4712 - 8770



Rasenmähen usw. – Einhaltung der Ruhezeiten

Schon zeitig im Frühjahr laufen viele Gartenfreunde zur Hochform auf. Mit Rasenmähern, Vertikutierern und Motorsägen geht es an die Arbeit – und manchem Nachbarn auf die Nerven, denn Lärm kann als sehr belastend empfunden werden und gesundheitsgefährdend sein. Deshalb gibt es dazu gesetzliche Regelungen von EU-Richtlinien bis zur Lärmschutzverordnung. Vor allem das besondere Schutzbedürfnis während der Zeit der Mittagsruhe und der Nachtruhe wird in den jeweiligen Bestimmungen angesprochen und hervorgehoben.

Von Seiten der Gemeinde werden daher wiederum die geltenden Regelungen in Erinnerung gerufen bzw. wird im Interesse eines reibungslosen Zusammenlebens um deren

Einhaltung ersucht:

Das Rasenmähen, der Betrieb von motorbetriebenen Maschinen und Geräten, wie z. B. Ketten- oder Kreissägen und dergleichen ist im Wohn- und Dorfgebiet sowie überhaupt in der Nähe von bewohnten Gebäuden

- **werktags**
von 12 bis 14 Uhr und
von 20 bis 07 Uhr sowie
- **an Sonn- und Feiertagen**
ganztägig

zu unterlassen.



Hundehaltung

Hunde gehören seit jeher zu unserem Alltag. In letzter Zeit wurden jedoch verstärkt Beschwerden über freilaufende Hunde und Belästigungen durch Hunde an die Gemeinde herangetragen.

Grundsätzlich sollte die Anschaffung eines Haustieres gründlich überdacht sein. Wer sich dazu entscheidet, einen Hund zu halten, übernimmt Verantwortung – einerseits für das Tier, das eine artgerechte Betreuung braucht, und andererseits gegenüber den Mitmenschen und der Umwelt, die durch den Hund nicht belästigt oder gar gefährdet werden dürfen.

Die Tierhaltung und der Tierschutz sind im **Tierschutzgesetz**, im **Kärntner Landessicherheitsgesetz** und auch in der **Straßenverkehrsordnung** geregelt.

Die gesetzlichen Bestimmungen in Zusammenhang mit der Haltung von Hunden regeln vor allem folgende Fragen:

- Schutz von Menschen und Sachen gegen Belästigungen und Gefährdungen durch Tiere = Pflicht des Hundehalters zur Beaufsichtigung und Verwahrung
- Schutz des Tieres = Pflicht des Halters zur artgerechten Haltung
- Verhinderung von Verunreinigung öffentlicher und privater Flächen durch Hundekot = Pflicht des Halters zur Entfernung

Hunde müssen an öffentlichen Orten, an denen erfahrungsgemäß mit einer größeren Anzahl von Menschen, Tieren oder Verkehrsmitteln gerechnet werden muss entweder mit einem Maulkorb oder an der Leine geführt werden. Bei einem Aufenthalt außerhalb eingefriedeter Grundflächen

sind Leinen oder Maulkorb mitzuführen und im Falle eines unerwarteten Auftretens von Menschen oder Tieren sofort zu verwenden.

Fußgänger haben gegenüber Hunden immer Vorrang!

Wer einen Hund auf öffentlichen Wegen mitführt, muss dafür Sorge tragen, dass der Fußgängerverkehr auf Gehsteigen und Gehwegen nicht behindert wird. Hunde müssen so geführt werden, dass Fußgänger, insbesondere Kinder, die Gehsteige und Gehwege jederzeit ungehindert benutzen können.

Hundehalter müssen dafür sorgen, dass der Hund Gehsteige und Gehwege nicht verunreinigt. **Der Hundehalter hat die Pflicht, den Hundekot zu entfernen!!!**

Alle gehaltenen Hunde müssen mit einem Microchip gekennzeichnet und in der bundesweiten Heimtierdatenbank registriert sein. Zusätzlich ist die Anschaffung eines Hundes bei der Gemeinde zu melden.

Wir ersuchen um eine sichere Verwahrung der Hunde (keine freilaufende Hunde!!!) und um Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen.





Programm zur Rettung der Bienen

Bienenweiden

Die zahlreichen Bienenverluste im vergangenen Winter gefährden die Bestäubung der Kulturpflanzen und damit den Obstertrag, wenn nicht rasch Gegenmaßnahmen erfolgen. In Absprache mit dem Imkerverband wurde vom Land Kärnten ein Sofortmaßnahmenprogramm zur Rettung der Bienen und zur Gewährleistung der Bestäubung sowie zur Sicherung der Honig-Ernte erstellt. Dieses Maßnahmenprogramm beinhaltet unter anderem auch die verstärkte Anlage von Blühflächen.

Bienen brauchen als Lebensgrundlage ein kontinuierliches Angebot an pollen- und nektarliefernden Pflanzen. Im Unterschied zu anderen Nutztieren wählen Bienen ihr Futter frei aus dem Angebot der umliegenden Natur, sie stehen somit in besonderer Wechselwirkung mit ihrer Umwelt. Der von vielen geschätzte „Englische Rasen“ ist für Bienen wertlos, eine Fläche mit vielen Kräutern und Blumen hingegen bringt Vielfalt als Nahrungs- und Honigquelle für die Bienen. Nach der Obstblüte und nach der Blüte von „bienenfreundlichen“ Sträuchern fehlen im Spätsommer und Herbst vielfach geeignete Trachtpflanzen. Für ein Bienenvolk ist dies jedoch eine wichtige Zeit, weil die beginnende Aufzucht der Winterbienen beginnt. Nur gesunde, gut genährte Bienen überstehen den Winter.

Zur Verbesserung des Nahrungsangebotes sind Bienenweiden besonders nützlich, sie können ohne großen Aufwand angelegt werden. Mit „Bienenweiden“ sind Pflanzen gemeint, die den Bienen Nektar und Pollen als Nahrung bieten und deshalb besonders gerne angefliegen werden. Die Bienenweiden sind aufgrund ihrer Buntheit nicht nur schön anzuschauen, sie können auch ohne großen Aufwand und kostengünstig angelegt werden. Man braucht dafür nicht viel Platz, es reichen auch schon einige Quadratmeter. Geeignetes Saatgut für Bienenweiden wird unter anderem bei der Kärntner Saatbau hergestellt und ist im Lagerhaus erhältlich. Es gibt drei spezielle Saatgutmischungen, die aus einer Vielzahl an Kräutern, Blumen und Gräsern bestehen.

Sachgemäßer Umgang mit Pflanzenschutzmitteln in Hausgärten zum Schutz der Bienen

Auch in privaten Hausgärten sollen die Grundsätze der guten Pflanzenschutzpraxis und Vorsichtsmaßnahmen bei der Anwendung von Pestiziden und Herbiziden eingehalten werden, denn eine unsachgemäße Anwendung kann zu Schäden an Bienenvölkern führen.

Tipps zum bewussten Umgang mit Pestiziden und Herbiziden zum Schutz der Bienen

- Den Einsatz und die Anzahl der Anwendungen von chemischen Pflanzenschutz- und Unkrautvertilgungsmitteln auf das notwendigste Maß reduzieren.
- Die Anwendungsbestimmungen der Mittel beachten und befolgen.
- Information und Beratung über die Anwendung und Wirkung der Mittel beim sachkundigen Verkäufer einholen.
- Auf die richtige Dosierung und Ausbringungsmenge achten.
- Pflanzenschutzmittel keinesfalls tagsüber während des Bienenfluges ausbringen. Die Anwendung erfolgt aus Rücksicht auf die Bienen am besten in den Abendstunden, nach Einstellung des Bienenfluges.
- Unnötige Anwendungen vermeiden und chemische Pflanzenschutzmaßnahmen nach Möglichkeit durch biologische oder mechanische Maßnahmen ersetzen.
- Pflanzen wie Gänseblümchen, Löwenzahn oder Spitzwegerich sind keine Unkräuter; Löwenzahn ist eine wichtige Nahrungsquelle für die Bienen.



IHR PARTNER AM BAU

Planung und Bauausführung aller Art



Hoch- und Tiefbauunternehmen

Schader Bau GmbH

A-9773 Irschen 63 • Tel. 04710/2387 • Fax DW 4 • E-Mail: office.schader.bau@speed.at



Gemeindejagd Dellach im Drautal – Abschussplan

In der Sitzung des Jagdverwaltungsbeirates am 17. 5. 2015 hat der Vorstand der Jagdgesellschaft Dellach mit den Beiratsmitgliedern vereinbart, dass von Seiten der Jagdgesellschaft laufende Angaben über Stand und Erfüllung des Abschussplanes in der Gemeindejagd Dellach im Drautal zur Verfügung gestellt werden.

Die Gemeinde informiert, dass diese Daten im Gemeindeamt aufliegen und von Eigentümern land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke in der Gemeindejagd sowie von den Mitgliedern des Jagdverwaltungsbeirates während den Amtsstunden eingesehen werden können.



Sprechtagstermine für 2015

Notarin Frau Mag. Fitzek, Greifenburg

Jeden 2. Dienstag im Monat im Gemeindeamt Dellach von 8.30 bis 10.00 Uhr.

Dr. Horwath, Jurist

Rechtsfragen des Alltages (Familien-, Erb-, Vertrags-, Arbeits- und Strafrecht, Konsumentenschutz etc.) nach Vereinbarung jeden 1. Montag im Monat im Gemeindeamt Dellach.

Jugendamtssprechtag

Jeden 1. Dienstag im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr im Gemeindeamt Dellach.

Mag. Josef Bonyay

Klinischer Psychologe, Gesundheitspsychologe und Psychotherapeut.

Donnerstags, 14-tägig, Termine nach Vereinbarung.

Dorfservice

Jeden Montag von 9.00 bis 11.00 Uhr im Gemeindeamt 1. Stock.

Wohnbauförderung

Jeden 2. Mittwoch im Monat. Jeweils von 8.00 – 12.00 Uhr (nach Vereinbarung von 13:00 – 15.00 Uhr) bei der Bezirkshauptmannschaft Spittal/ Drau.

Pensionsversicherung

Jeden Montag von 7.30 bis 13.00 Uhr bei der Kärntner Gebietskrankenkasse in Spittal.

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

9. Juli, 6. August, 3. und 17. September, 1. und 15. und 29.

Oktober, 12. und 26. November, 10. Dezember im Marktgemeindeamt Greifenburg von 13.30 bis 15.30 Uhr.

10. Juli, 7. August, 4. und 18. September, 2. und 16. und 30. Oktober, 13. und 27. November, 11. Dezember in der Außenstelle der Landwirtschaftskammer in Spittal von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Pfarramt Dellach im Drautal

immer dienstags von 09.00 – 11.00 Uhr (Fr. Erika Winkler) Donnerstag von 18.00 – 18.45 Uhr – nur wenn anschließend Messe gefeiert wird oder nach Vereinbarung (Pfarrer Mag. Josef Allmaier)

Ordinationszeiten Dr. Cornelia Scheikl-Jester

Kontakt: 0676 / 38 09 197 oder

0 47 14 / 610

Montag: 8.00 bis 12.30 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr

Dienstag: 8.00 bis 12.30 Uhr

Mittwoch: nach Vereinbarung

Donnerstag: 8.00 bis 12.30 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr.

Freitag: 8.00 bis 12.30 Uhr.

Öffnungszeiten Bibliothek

Tel.: 0 47 14 / 342-15

Montag von 16.00 bis 20.00 Uhr

Mittwoch 16.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag von 16.00 bis 20.00 Uhr

Altstoffsammelzentrum

jeden Freitag von 13.00 bis 17.00 Uhr (ausgenommen Feiertage).

Sprechtag Bürgermeister

immer donnerstags von 14.30 bis 17.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

HOPFI'S

Holztratten 35 | Dellach
04714 - 476

**Hausmannskost - Burger
Spezialitäten - Schmankerln**

Markus & Team

freuen sich auf deinen Besuch!

www.facebook.com/hopfisholztratten



Neuerungen bei der Grunderwerbsteuer



Vor allem im engeren Familienkreis kommt es oft zu Liegenschaftsübertragungen. Entweder werden Gebäude und Grundstücke von Eltern lebzeitig an Kinder übertragen, wobei sich die Eltern Rechte – insbesondere Wohnungsrechte – zurückbehalten, oder aber werden innerhalb der Familie vererbt. Für die Übertragung bzw. Vererbung fällt einmalig Grunderwerbsteuer an, die – in der engeren Familie – meist 2 % vom dreifachen Einheitswert beträgt. Die Gegenleistungen, wie Wohnungs- und Auszugsrechte, Übernahme von Schulden oder Zahlungen an weichende Kinder, werden hierbei nicht berücksichtigt.

Nunmehr liegt jedoch der Entwurf des Steuerreformgesetzes 2015/2016 auf dem Tisch. Diese Steuer wird dann vom Wert der Gegenleistung, mindestens jedoch vom gemeinen Wert (= Verkehrswert) der Liegenschaft berechnet. Wie dieser Wert zu ermitteln ist, wird erst durch eine gesonderte Verordnung festgelegt werden.

Bei unentgeltlichen Übertragungen (Gegenleistungen nicht

mehr als 30 % des Verkehrswertes) soll der Steuersatz je nach Wert zwischen 0,5 % und 3,5 % des Verkehrswertes betragen. Dies gilt auch bei teilentgeltlichen Übertragungen (Gegenleistung über 30 % aber nicht mehr als 70 %), jedoch nur für den unentgeltlichen Teil. Für den entgeltlichen Teil beträgt die Steuer dann 3,5 % der Gegenleistungen. Das kann somit, z. B. bei Übernahme von Schulden oder Ausgleichszahlungen an Geschwister, schnell zu einer höheren Steuerbelastung führen.

Ausnahmen bzw. Freibeträge gibt es bei Betriebsübergaben, jedoch nur, wenn die Übergeber mindestens 55 Jahre oder erwerbsunfähig sind und das Unternehmen von den Übernehmern danach mindestens fünf Jahre selbst weitergeführt wird. Die Freibeträge vermindern sich auch bei teilentgeltlichen Übertragungen (z. B. Übernahme von betrieblichen Verbindlichkeiten über 30 % des Verkehrswertes).

Eine erfreuliche Ausnahme gibt es bei der Übertragung von land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken. Hier soll weiterhin der Einheitswert als Bemessungsgrundlage gelten. Es ist jedoch derzeit fraglich, ob eine Hofstelle, die meist einen eigenen Einheitswert besitzt, in diese Begünstigung aufgenommen wird oder ob für diese die allgemeinen Bestimmungen gelten werden.

Mag. Christine Fitzek

Öffentliche Notarin

Hauptstraße 58/I

9761 Greifenburg

Tel: 0 47 12 / 355-0, Fax: 0 47 12 / 355-17

christine.fitzek@notar.at



Mag. Christine Fitzek

Öffentliche Notarin

A-9761 Greifenburg, Hauptstraße 58/I

Tel. + 43(0)4712/355-0, Fax + 43(0)4712/355-17

e-mail: christine.fitzek@notar.at

- Familienrecht
- Erbrecht und Testamente
- Gesellschaftsrecht
- Kauf-, Schenkungs- und Übergabsverträge
- Vorsorgevollmachten
- Patientenverfügungen
- Miete und Pacht

Kostenlose Erstberatung





NEU – Antraglose Familienbeihilfe

Das Bundesministerium für Familien und Jugend und das Bundesministerium für Finanzen haben das gemeinsame Ziel, Eltern den Erhalt der Familienbeihilfe bei der Geburt ihres Kindes so einfach wie möglich zu machen.

Die Daten Ihres im Inland geborenen Kindes sowie Ihre Personenstandsdaten werden durch das Standesamt im Zentralen Personenstandsregister erfasst. Anschließend werden diese Daten vom Bundesministerium für Inneres der Finanzverwaltung übermittelt. Die Finanzverwaltung wird auf Basis der vorliegenden elektronischen Daten automatisiert prüfen, ob alle Voraussetzungen und Informationen für die Gewährung und



Auszahlung der Familienbeihilfe vorliegen. Ist dies der Fall, brauchen Sie nichts weiter zu tun und weder einen Familienbeihilfenantrag auszufüllen noch mit Ihrem zuständigen Finanzamt Kontakt aufzunehmen. Sie erhalten von der Finanzverwaltung ein Informationsschreiben, das Sie über den Familienbeihilfenanspruch für Ihr Kind informiert. Zeitgleich mit diesem Schreiben wird der Familienbeihilfenbetrag auf Ihr Konto überwiesen.

Sollte es nach Zusendung des Informationsschreibens von Ihrer Seite trotzdem noch Fragen geben, können Sie sich gerne an das Infocenter Ihres Finanzamtes wenden.

Ferienaktivwoche

Vom 17. 8. – 21. 8. 2015, für Kinder von 8 bis 14 Jahren

Rafting auf der Drau, Jugendschluchting in der Pirkachklamm und Klettern sind nur ein paar spannende Aktivitäten die für diese Woche geplant sind.

Im Mittelpunkt stehen Spaß, Sport, Spiel, Abenteuer sowie sinnvolle Freizeitbeschäftigung und soziales Lernen.

Selbstbehalt: € 82,00 (Differenzbetrag übernimmt die Gemeinde; Preis für Nicht-DellacherInnen: € 165,00)

Anmeldungen im Gemeindeamt Dellach im Drautal bis Ende Juli 2015 (Tel. 04714/234)

*Mag. Peter Unterluggauer aus St. Lorenzen/Lesachtal
Der Sozial- und Familienausschuss der jugendfreundlichen Gemeinde Dellach im Drautal*



Kinderbetreuung während der Sommerferien

Seitens der Gemeinde Irschen wird auch heuer wieder für alle Kindergarten- und Volksschulkinder bei Bedarf eine Kinderbetreuung für 4 Wochen im Kindergarten Irschen angeboten.

Die Kinderbetreuung kann für alle Kinder im Alter von 3 bis 10 Jahren in den ersten 4 Ferienwochen, also in der Zeit vom

13. Juli bis 7. August 2015

(Montag bis Freitag von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr) angeboten werden.

Der Kostenbeitrag für diesen 4-wöchigen Zeitraum beträgt pro Kind € 75,-.





Tourismus und Infrastruktur 2015

Nachdem wir schon viele schöne Sonnentage genießen konnten, hoffen wir weiterhin auf konstantes Wetter, um den guten Start in die Saison fortzusetzen. Das Schwimmbad eröffnete am 23. Mai, der Campingplatz steht seit Ende April für unsere Campingfreunde zur Verfügung.



Innenansicht Mobilhomes



Großer Beliebtheit erfreuen sich wieder die Mobilhomes und Mietzelte, deren Gäste von den Mitarbeitern Atie und Josph von der Firma Vacansoleil betreut werden. Die 10 bestehenden Mobilhomes vom Typ „Bali“ wurden im Februar gegen 10 neue ersetzt und erstrahlen in einem neuen Innendesign, das den Gästen ein angenehmes Wohnklima bietet.

Neu: beim Restaurant Carant am Waldbad stehen Quads für den Verleih zur Verfügung.



Ein abwechslungsreiches Animationsprogramm steht auch dieses Jahr den Gästen und Einheimischen zur Verfügung. Björn Groenewegen und das Team Carant werden die Kinder und Erwachsenen bestens unterhalten. Ob Fackelwandern, Klettern, Kinderdisco, Pferdekutschenfahrt, es ist bestimmt für jeden etwas dabei.

Bei den alljährlichen Kurkonzerten und Bauernmärkten geben die ortsansässigen Vereine wieder ihr Können zum Besten und freuen sich auf zahlreiche Besucher.

Die neue Tourismus-Homepage erstrahlt in neuem Glanz und kann unter www.urlaub-dellach-drau.at abgerufen werden.

GF Bürgermeister Johannes Pirker

Badetarife 2015

**Öffnungszeiten des Schwimmbades Dellach im Drautal:
vom 23. 5. 2015 bis 6. 9. 2015**

Vor- und Nachsaison: 8.00 – 18.00 Uhr*

Hauptsaison: 8.00 – 20.00 Uhr*

*bei Schlechtwetter geänderte Betriebszeiten

Badetarife 2015 – Gebühren

Leistungen	Preis in €	Preis ab 17 Uhr
Eintrittsgebühr für Erwachsene	3,50	2,00
Eintrittsgebühr für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre	2,00	1,20
Familienkarte (Kinder bis 1997)	8,00	
10-er Block für Erwachsene	28,00	
10-er Block für Kinder und Jugendliche	16,00	

Familiensaisonkarte	75,00	
Einzelsaisonkarte für Erwachsene	47,00	
Einzelsaisonkarte für Kinder und Jugendliche	25,00	
Liegestuhl (Leihgebühr)	3,00	
Sonnenschirm (Leihgebühr)	2,00	
Badeeintritt für Schulklassen (Pro Person)	1,00	
Badeeintritt für geschlossene Jugendgruppen (mind. 10 Personen). Pro Person	1,50	





Termine Kurkonzerte 2015:

Freitag, 10. 7. 2015, 19.00 Uhr:

mit **Bauernmarkt** – Spar Parkplatz mit der TK, der Landjugend und dem MGV Oberland

Freitag, 24. 7. 2015, 20.00 Uhr:

am **Campingplatz** mit der TK, der Kindervolkstanzgruppe und einer Kleingruppe

Freitag, 31. 7. 2015, 20.00 Uhr:

am **Campingplatz** mit der TK, der Landjugend und dem Kirchenchor

Freitag, 7. 8. 2015, 19.00 Uhr:

mit **Bauernmarkt** – Spar Parkplatz mit der TK, der Kindervolkstanzgruppe und dem Kirchenchor



Kur und Erholung im Heilklimastollen Barbara

Immer öfter kommt es neben der lokalen, jahreszeitlich bedingten Pollenbelastung zu einer Südströmung, die uns neben trockener Wüstenluft, den Saharasand mitbringt. Die Luft ist dann selbst bei wolkenlosem Himmel nicht mehr klar.



4 Wochen ohne Niederschlag im Mai 2015 mit anhaltender Staubbelastung

Allergiker, Kinder und ältere Menschen spüren dies, klagen über verstärkte Müdigkeit, haben Augenprobleme, bekommen schwerer Luft. Selbst ein Gewitter mit kurzem Regen vermochte die „dicke Luft“ nicht mehr zu reinigen.



Im Heilklimastollen findet man die allerreinste Atemluft dieser Erde, frei von atmosphärischer Verunreinigung, angereichert mit den heilkräftigen Mineralstoffen aus der Margarethaquelle, die im Inneren aus einer Felskluft entspringt. Mit einer relativen Luftfeuchte von 100 % bietet der Heilklimastollen Erholung für Nasennebenhöhlen, Rachen, Stimmbänder, Bronchien und Lunge. Die reinigende Wirkung stärkt den ganzen Menschen und lässt neue Kraft für den Alltag spüren.

Einen schönen Sommer und der Jugend erholsame Ferien wünscht

**Dr. Barbara Wernisch, Kurärztliche Leitung
Heilklimastollen Barbara**

Diabetikerschulungen

Diabetiker und Angehörige

Optimierung des Blutzuckers hat positive Auswirkung auf Wohlbefinden, Gesundheit, Figur, Gelenke, Blutdruck und Blutfette.


- 4 Einheiten mit Dr. Barbara Wernisch
- Teilnahme kostenfrei, inkl. Körperfettbestimmung

Der Kurs findet ab einer Teilnehmerzahl von 4 Diabetikern statt, gerne können Sie sich auch als Gruppe anmelden!

Anmeldung wegen begrenzter Teilnehmerzahl unbedingt erforderlich unter Tel. +43 (0) 47 14 / 81 71




Genussvoll in den Herbst


 **„Schritt für Schritt zum Wohlbefinden“**
Kurvortrag mit Frau Dr. Barbara Wernisch

- Entspannung in den Alltag bringen
- Genießen ohne zu Verzichten
- Aufrecht durchs Leben (alltagstaugliche Tipps für einen geraden Rücken)

Dienstag, 29. 9. 2015, 19.30 Uhr im Heilklimastollen Barbara in Dellach im Drautal

 **Brotbackkurs**
„Backen von Weckerl & Kleingebäck“
mit Seminarbäuerin Frau Josefine Eder. Gemeinsam werden verschiedene Grundteige für Brötchen und Kleingebäck hergestellt. Außerdem erhalten Sie Informationen zu Getreidearten, Mehlen, Einkauf und Lagerung.
Donnerstag, 8. 10. 2015, 18.00 Uhr
Kosten: € 15,- + Materialkosten
Anmeldung bei Frau Annelies Pscharzer: 0650/26 177 60 oder im Gemeindeamt: 047 14/234

 **Kochworkshop für Männer**
mit Herrn Klaus Hinteregger (gelernter Koch) für **Anfänger und Hobbyköche**
Zubereitung eines viergängigen Menüs aus regionalen, saisonalen Produkten
Freitag, 16. 10. 2015 und Samstag, 17. 10. 2015, jeweils von 18.00 – 21.00 Uhr
Kosten: € 20,- + Materialkosten
Anmeldung im Gemeindeamt: 047 14/234

 **Keksbackkurs**
„Wir füllen unsere Keksdosen“
mit Seminarbäuerin Frau Josefine Eder
Mittwoch, 25.11.2015, 17.00 Uhr
Kosten: € 15,- + Materialkosten
Anmeldung bei Frau Annelies Pscharzer: 0650/26 177 60 oder im Gemeindeamt: 047 14/234

Um eine rege Teilnahme ersucht das Team der Gesunden Gemeinde Dellach im Drautal!

Erste Hilfe Kurs für Kindernotfälle

Am Samstag, 19. 9.2015 im

Veranstaltungsraum der Volksschule Dellach im Drautal
von 9.00 – 15.00 Uhr

Kosten: € 42,- pro Person
€ 35,- bei Ehepaaren/Lebensgemeinschaften
pro Person

Anmeldung im Internet unter:
www.erstehilfe.at



Outdoorpark Oberdrautal



Neues Layout für die Homepage Outdoorpark Oberdrautal
 Seit Mai 2015 erscheint die Tourismus-Homepage im neuen Design mit einem dynamischen und emotionalen Erscheinungsbild und einer bildbezogenen Einstiegsgestaltung durch die Integration von Hintergrundbildern, variabel je nach Jahreszeit. Damit ist der abschließende Schritt für die Vollintegration des aktuellen Content Management Systems der www.kaernten.at in das regionale Webportal erfolgt und bietet unter anderem folgende Vorteile:

- Integration von Produktclaims inklusive Verlinkung
- Direkte Themenauswahl bereits auf der Startseite

www.outdoorpark.info



ROMANTISCHE KANUTOUR als „Magisches Moment“

Die besten Angebote der Region werden unter der

Dachmarke „Magische Momente“ kärntenweit vermarktet und stellen die besonderen Natur- und Gesundheitserlebnisse unserer Region in das Schaufenster. Die Kanutour von Oberdrauburg bis Dellach an der Drau lädt unsere Gäste ein, die faszinierende Flusslandschaft mit allen Sinnen auf sich wirken zu lassen: der Auwald, das türkisfarbene Wasser, das Konzert der Vögel, der Graureiher. In der Dellacher Drauoase vertieft die Rast das Erlebnis – mit Jause und Bad.

www.nationalpark-hohetauern.at/magische-momente



Wilde Wasser – Wandern mit Wohlgefühl

In einer neuen regionalen Tourenmappe, die im Rahmen des Projekts „Trail for Health“ entstanden ist, werden sorgsam ausgewählte Wanderwegen zu einigen besonders reizvollen und eindrucksvollen Wasserplätzen im Möll- und Drautal sehr bildhaft, informativ und attraktiv präsentiert.

Unter dem Motto „Wandern an Wasserfällen und in unberührter Natur – medizinisch zertifiziert!“ wird auch auf die nachhaltige und präventive Gesundheitswirkung eines Aktivurlaubes im Möll- und Drautal hingewiesen.

www.nationalpark-hohetauern.at/wilde-wasser

Ihr Service- und
Elektropartner:

Elektro TRUNTSCHNIG GmbH
 Planung - Ausführung - Blitzschutz

Miele
 Verlässlichkeit für viele Jahre

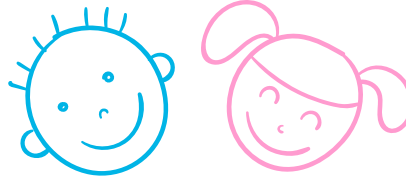
24 h Servicedienst Hotline
0676/9760947

Kundendienst aller Marken

Lienz
 ☎ 04852/62888

Nussdorf/Debant
 ☎ 04852/72888

Dellach/Drau
 ☎ 04714/257



9772 Dellach im Drautal 166
Tel. u. Fax: +43 (0)4714 / 228
direktion@vs-dellach.ksn.at
www.vs-dellach.ksn.at

Bericht der Volksschule



*Es ist nicht wenig Zeit,
die wir zur Verfügung haben,
sondern es ist viel Zeit,
die wir nicht nützen.*

Diesen Ausspruch von Seneca haben wir uns zu Herzen genommen und die Zeit im zweiten Semester wirklich sehr gut genutzt.

Um gesund und fit zu bleiben starteten wir das zweite Halbjahr mit einem **Ernährungsworkshop**. Finanziert von der KGKK kam Frau Katrin Bajrami in die Schule und erklärte uns, wie Durst gesund gelöscht wird, wie man Schokolade so richtig genießt und wie der Geruchssinn geschult werden kann.

Beim **Zahnworkshop** der KGKK erfuhren die Kinder viel Interessantes über die Bedeutung der Zähne, die Kariesentstehung, welche Lebensmittel den Zahn krank machen und wie, wann und warum man sich die Zähne putzen muss.



Das **Chemielabor** für Volksschulen machte bei uns ebenfalls Station und nicht nur eine AHS Lehrerin (Frau Mag. Andrea Fleißner), sondern auch ein Kollege von der NMS (Herr HOL Andreas Schmutzer) arbeiteten mit den Schülern der vierten Klasse. So erkannten sie die Zusammensetzung der Farben, führten erste chemische Versuche mit Essig und Backpulver durch und als jeder seine Teesackerl-Rakete starten durfte, war die Stimmung für chemische Zusammenhänge perfekt.

Für eine schöne Stimmung zum Muttertag haben hoffentlich unsere **Apfelstrudel-Salben** gesorgt. Frau Regenfelder Alexandra von der Seifenwerkstatt Irschen raspelte, rührte, kochte und malte mit uns. Dieses reine Naturprodukt hat vielleicht schon bei dem einen oder anderen seine Wirkung gezeigt.

Der Abfallwirtschaftsverband Westkärnten stellte heuer eine Schulerlebniswoche zur Verfügung und wir hatten das Glück einen Tag lang dabei zu sein. Am 16. April besuchte uns die **Müllhexe** Rosalie. Die gute Frau hatte so gar keine Ahnung, wie man sich richtig verhält und hätte beinahe alles falsch gemacht, wenn unsere Kinder sie nicht eingebremst hätten. Nach diesem flotten Einstieg in die Thematik vertieften wir unser Wissen in vier Stationen bei Schmatzi, dem Kompostwurm, bei Hans Tropf und seinem Wasserkreislauf, wir lernten etwas über den langen Weg der Aludose und über Kunststoffe.



Ein Nationalpark Ranger, Herr Konrad Mariacher, untersuchte mit den Kindern der dritten Klasse die Gewässer in der Umgebung. Es herrschte großes Staunen, welche Tiere da unter dem Mikroskop zum Vorschein kamen. So eine mobile **Wasserschule** ist schon ein ganz toller und wichtiger Beitrag, der das Umweltbewusstsein stark verbessert und den ökologischen Aspekt wieder in den Mittelpunkt rückt.

Das Wissen über Sicherheit kam den Kindern der vierten Klasse bei der **Kindersicherheitsolympiade** in Obervellach zugute. Sie wurden zwar nicht erste, nahmen aber erfolgreich teil und haben durch die Wettbewerbe auch gelernt, wie wichtig Teamarbeit ist.





Teamarbeit war auch beim **22. Raiffeisen Volksschul-Fußballcup** in Steinfeld gefragt. Ein herzliches Danke an unseren Trainer, Herrn Hannes Kahn, der es verstand die Kinder zu motivieren und extra Stunden am Sportplatz verbrachte, um seine Mannschaft optimal vorzubereiten. Unser Kapitän Roman Elwitschger nahm den Pokal und den Fußball mit Freude entgegen.

Wir haben also viele Dinge erlebt, doch die größten Abenteuer passieren im Kopf und dazu gehört die richtige **Lese-technik**, um mit Freude an ein Buch herangehen zu können. Wir LehrerInnen haben uns daher einiges überlegt, um die Fertigkeit weiterhin steigern zu können. Die erste Klasse nahm am Lesikus-Projekt teil, dabei wird das Lesen am PC überprüft. Unsere eifrigsten Leser wurden prämiert, danke an die Gemeinde, die ein paar der Preise sponserte.

Unsere Lesepatinnen Frau Ebenberger und Frau Niedermüller haben uns auch im zweiten Halbjahr regelmäßig besucht und den Funken der Lesebegeisterung überspringen lassen.



Was uns außerdem noch eine besondere Freude macht, sind die Besuche in der **Bibliothek**. Jede Woche haben unsere Bibliothekarinnen Frau Brandstätter und Frau Pirker eine besondere Überraschung für uns bereit. Danke, für eure große Mühe und bitte so weitermachen!!!



Wir gehen gerne auf Besuch und wir empfangen auch gerne welchen. Regelmäßig kommen die **Kindergartenkinder** und machen sich über das ganze Jahr hinweg mit dem Schulhaus vertraut. Frau Wallner betreut die zukünftigen Erstklässler und ab und zu werfen sie auch einen Blick hinter die Kulissen und erleben mit, wie Unterrichtsarbeit aussieht.

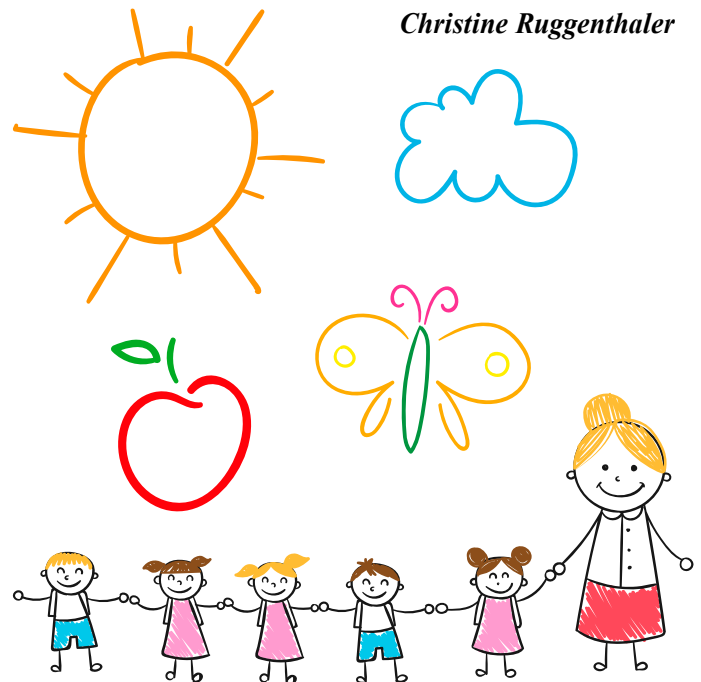


Am 11. Mai bekamen alle vier Klassen einen **neuen PC**. Wir sind nun in jeder Klasse auf dem neuesten Stand der Technik. Danke der Gemeindevertretung die diese Anschaffung ermöglichte.

Bevor ich meinen Bericht abschließe, möchte ich mich noch ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit bei meinen KollegInnen, bei meinen Nachbarn, der NMS Dellach, bei den Kindergartenpädagoginnen, bei den Gemeindebediensteten, bei Frau Strasser und last but not least bei den Eltern bedanken.

Mit den besten Wünschen für einen schönen Sommer und im Namen aller KollegInnen der VS Dellach

Christine Ruggenthaler





Schulschluss 2015

Als Direktor der **Neuen Mittelschule / Europaschule Dellach/Drau** möchte ich mich wie jedes Jahr – seit nunmehr 11 Jahren meiner Leitertätigkeit- bei allen Beteiligten, die in diesem abgelaufenen Schuljahr 14/15 in irgendeiner Form mit der Schule zu tun hatten, im eigenen Namen sowie auch im Namen meines engagierten „Teams“ für die äußerst gute Zusammenarbeit und wohlwollende Unterstützung recht herzlich bedanken.



Es war für uns das erste Jahr als NMS (Neue Mittelschule). Der Übergang von Hauptschule zu NMS ist uns, so glaube ich behaupten zu können, recht gut gelungen! Nur Dank des großen Engagements der Lehrerschaft sowie den Schulpartnern, den Eltern und SchülerInnen.

Den 41 AbgängerInnen der 4. Klassen möchte ich zum Abschluss viel Glück, Gesundheit und Erfolg im weiteren beruflichen und schulischen Leben wünschen.

Allen SchülerInnen, Lehrpersonen und Eltern sowie Ihnen lb. LeserInnen darf ich – wie immer- erholsame Ferien bzw. einen schönen Urlaub wünschen.

In der Hoffnung auf weitere gute Zusammenarbeit – im wunderschönen „Bildungspark“ Dellach – verbleibt mit freundlichen Grüßen

NMSD Franz Resei

Seit fast 3 Jahrzehnten

Seit fast 3 Jahrzehnten – Schöne Tradition an der NMS / EHS Dellach / Drau – **DIE PROJEKTWOCHE IM APRIL!**

Alle Jahre wieder ... „die etwas andere, alternative Schulwoche“!!! Seit fast 3 Jahrzehnten findet sie an unserer Schule statt und keiner möchte sie mehr missen – die PROJEKTWOCHE!! Viele ehemalige SchülerInnen reden heute noch davon ...was sich da so alles tat ... Bei Klassentreffen erinnert man sich immer gerne an diese schöne Woche.

Den „MEHRWERT“ dieser „etwas anderen Schulwoche“ kann man nur erahnen ...

Zahlreiche Projekte wurden – wie auch heuer – vielfach im Teamwork – erfolgreich umgesetzt. Die berufspraktischen Tage, besser bekannt unter dem Namen „Schnupperlehre“ für alle 41 SchülerInnen der beiden 4. Klassen standen ebenfalls wieder am Programm.

Ein großer Dank gebührt den zahlreichen Firmen, die die Kinder immer wieder gerne aufnehmen und betreuen. Nicht selbstverständlich!

Sport, „Ritter und Burgen“ („Drachen haben nichts zu lachen“...) Kulinarik, Kreatives Gestalten, Textiles – (gestricktes „Baumkleid“) sowie auch Technisches Werken, (Nistkästenbau), Selbstwerttraining – Selbstverteidigung (Hr. Wilscher aus Baldramsdorf war zu Gast bei den 3. Klassen), die Exkursion nach Salzburg sowie noch einige andere Aktivitäten standen am reichhaltigen Wochenprogramm! Auch ein eigenes „NMS/HS Chronikbuch“ – „Scrapbooking“ (Erinnerungen an vergangene und auch noch zukünftige Schulzeit) für SchülerInnen wurde

angelegt. Was da alles in einer Woche zu schaffen ist – darüber kann man nur staunen.

Die Talente und Potenziale der Schüler zu entdecken und sie auch zu fördern, ist / muss eines der Hauptanliegen unserer Schule / sein!!!

Darin sind sich alle Beteiligten einig! Ein besonderer Dank ergeht an die Firmen, die uns immer wieder finanziell so unterstützen, um Ausflüge mitfinanzieren zu können (Buskosten) und Materialien zu kaufen bzw. die Versicherung der Schnupperlehrlinge übernehmen!

Die Sponsorenliste wird wieder aufgelegt! Ein großer Dank gebührt aber auch allen Lehrpersonen und Kindern, die sich so bemühten!

In den ersten beiden Stunden fand auch „normaler Unterricht“ – wie immer – statt! (Hauptfächer)



Leseerziehung

Leseerziehung hat hohen Stellenwert an der NMSD- Nicht nur im „SQA“ Entwicklungsplan fest verankert.

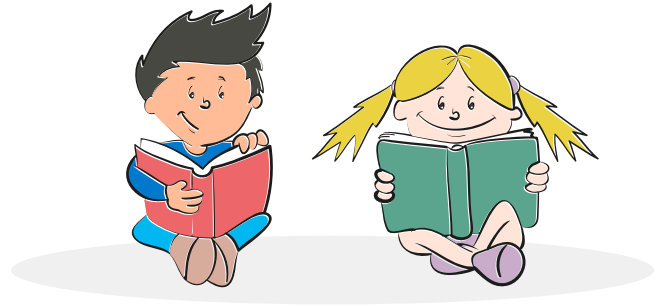
Die NMS Dellach legt seit Jahren großen Wert auf die Leseerziehung.

Die wunderschöne, neue Bibliothek / Mediathek bietet nicht nur einen schönen Ausblick sondern auch Einblick in die vielfältige, große Bücherwelt. Am Tag vor dem „Weltlesetag“ – 23. April – waren **Frau Rosemarie Eichinger** und **Frau Lizzy Hollatho** zu Gast an unserer Schule. Die Lesungen begeisterten alle 8 Klassen der 4 Schulstufen sehr.

Ein Dank an die Bibliothekarinnen **NMSOL Christa Brandstätter** und **Claudia Pirker** sowie **Frau Egger** für

die Organisation. 2 x im Jahr finden solche Lesungen vor Ort statt.

Ein Dank auch dem **Bibliotheksverband / LSR für Kärnten** (Mag.Molitschnig) und „**Kulturkontakt Austria**“ für die Mitfinanzierung der Veranstaltung.



Der eingekleidete Baum

Das vielbestaunte Baumkleid der NMS

Idee und Verwirklichung: Die kreativen Lehrerinnen Frau Brandstätter Christa und Frau Lanzinger Birgit sowie die fleißigen Schülerinnen der NMS und HSD.



Gemeinsam stark

Teambildung – Teamgeist – Kooperation – Teamteaching – Lernen im Team – Soziales Lernen ... Dies sind alles wesentliche Bestandteile der Neuen Mittelschule und natürlich auch später – im Beruf – wichtige Anforderungen der Wirtschaft! Gemeinsam stark – natürlich auch im Sport – wie bei den beiden Abgebildeten!!!



Ofen • Fliesen • Design
Thomas HEREGGER
 Irschen Dellach
 0664 3616655
 Mail: hafnermeister.heregger@aon.at

KÄRNTEN

- ♦ Kachelofen
- ♦ Herde
- ♦ Offene Kamine
- ♦ 3D-Planung
- ♦ Fachliche Beratung
- ♦ Ganzhausheizung
- ♦ Pizzaöfen
- ♦ Brotbacköfen
- ♦ Elektro Kachelofen
- ♦ Fliesenverlegung
- ♦ Reparaturen



NMS/VS/BÜM – Betreuen – Üben – Miteinander

Schulische Tagesbetreuung am Nachmittag – Schuljahr 2015/16

Betreiber der Nachmittagsbetreuung: AKL/SGV/GEMEINDE/BÜM St. Veit in Kooperation mit NMS / HS und VS Dellach im Drautal

Auch ab Herbst 2015 wird es uns hoffentlich wieder gelingen, – Dank der Unterstützung des Landes Kärnten sowie auch anderer zuständiger Institutionen (SGV Spittal/Gemeinde Dellach/Drau)- gemeinsam mit dem BÜM St. Veit (Frau Mag. Jutta Arche) – die Lern- und Freizeitbetreuung der interessierten SchülerInnen der Volksschulen des Schulsprengels und NMS/HS Dellach am Nachmittag – mit Beginn des Schuljahres 15/16- am Standort NMS / Europahauptschule Dellach/Drau – sicher zu stellen .

Die „Nachmittagsbetreuung“ / Schulische Tagesbetreuung (STB) soll dem Bedarf bzw. den Bedürfnissen und

Wünschen der Eltern am Land in Zukunft noch besser entgegenkommen.

Bestens betreut werden die Kinder von HOL Brandstätter Christa, HOL Ebenberger Irmgard, HOL Orieschnig Elvira sowie natürlich auch den VS LehrerInnen und von Frau Claudia Pirker. (Freizeitpädagogin und Bibliothekarin) Ihnen ein herzlicher Dank!

Dank gebührt vor allem dem Schulgemeindeverband Spittal für die Einrichtung eines eigenen Betreuungsraumes und dem schönen Pavillon im Outdoorbereich! Bei Bedarf wird auch im kommenden Schuljahr wieder die Versorgung mit warmen Essen -wie bisher- gewährleistet sein. Dank dem Gasthof Prantner für das Entgegenkommen. Wir hoffen, dass die Schulische Tagesbetreuung weiter so gut – wie bisher (seit 2007/08) – angenommen wird und somit zu einer ständigen, fixen Einrichtung im Oberen Drautal wird!

Wir brauchen zunächst einmal 10 Anmeldungen für 5 Tage Betreuung in der Woche – sonst kann die finanzielle Unterstützung von Landes- und Bundesmitteln (finanziell und personell) nicht in Anspruch genommen werden.

Es wäre sehr schade, wenn es diese sinnvolle Einrichtung im Herbst 2015 nicht mehr geben sollte! Die erste Vorerhebung brachte Gott sei Dank schon recht erfreuliche Anmeldezahlen!

Mit freundlichen Grüßen verbleiben
Mag. Christine Ruggenthaler e. h.
Prov. Leiterin der VS Dellach/Drau

NMS/ HD Franz RESEI e. h.
Leiter der HS Dellach/Drau



Zertifikat „Singende, klingende Schule“



Die Neue Mittelschule Dellach erhielt vor kurzem in Viktring das Zertifikat „Sin-

gende, klingende Schule“ aus den Händen von LR DI Bengler.

Die Musikerziehung hat an unserer Schule schon immer einen sehr hohen Stellenwert eingenommen und wird

es weiter tun. Besonderer Dank ergeht vor allem an die engagierte (Schul-) Chorleiterin Ingrid Nußbaumer sowie an die MusikpädagogInnen!



MERSICH

PLANUNG - BAULEITUNG - INNENARCHITEKTUR GES.M.B.H.

ING. GÜNTHER MERSICH
SCHMELZ 20
9772 DELLACH IM DRAUTAL
TEL 04714/29988 FAX-7
info@planart.at
www.planart.at



Bibliothek Dellach – wir bleiben in Bewegung

Das Bibliotheksjahr 2015 geht auf den Sommer zu und wir können auf viele Aktivitäten zurückblicken. Neben dem Angebot zu den bekannten Öffnungszeiten, haben wir für unsere LeserInnen zahlreiche Veranstaltungen organisieren können. Dazu gehört der wöchentlich abwechselnde Besuch einer Klasse aus der Volksschule Dellach, bei dem sie von der „kleinen Fee“, dem „Igel und seinen Freunden“ und „Ziege und Gans“ empfangen werden. Besonders gerne begeben sich die SchülerInnen auf Fotosafari und versuchen dem Fehlerteufel auf die Schliche zu kommen.



Die **Buchstart-Bühne** versetzt die kleinen Zuschauer in Theater-Atmosphäre. Während wir aus den Büchern vorlesen, werden die übergroßen dazugehörigen Bilder auf einer kleinen Bühne ausgetauscht.



Mit unserem neuen Beamer haben wir auch die Möglichkeit, Filme zu zeigen und somit ein kleines Kinoerlebnis zu bieten. Bilderbücher werden animiert und mit Text und Musik akustisch unterlegt. In unserem **Cine-XXS** fehlen nur mehr Popcorn und Getränke.

Am 22. April lasen die Autorinnen Rosemarie Eichinger und Lizzy Hollatko für die Dellacher SchülerInnen der Hauptschule und Neuen Mittelschule. Rosemarie Eichinger las für die jüngeren Kinder aus ihrem Buch "Essen Tote Erdbeerkuchen?" und lieferte gleich auch spannende Informationen über Totenkult, Friedhöfe, Mumien

und Ausgrabungen. Danach konfrontierte Lizzy Hollatko mit ihrer Lesung aus dem teilweise autobiographischen Jugendbuch „Sandengel“ die älteren SchülerInnen mit dem Thema Rassentrennung in Südafrika. Im Anschluss gab die Autorin noch Einblicke in ihre spannende Lebensgeschichte.



Unser nächster Schritt in die Zukunft wird es sein, in die Welt der digitalen Medien einzutauchen. Die Schwerpunkte im digitalen Bestand liegen auf Belletristik, Hörbuch, Kinder- und Jugendliteratur und Zeitschriften. Im Rahmen unseres Projektes „**Bibliotheklandschaft Oberkärnten**“ sind wir mit einem Anbieter aus Salzburg in Kontakt.

***Bibliotheksteam
Brandstätter Christa,
Egger Angelika und
Pirker Claudia***

Schulische Tagesbetreuung

Die Kinder der Schulischen Tagesbetreuung fertigten ein Insektenhotel an. Unser Schulwart Helmut Schwaberl lieferte den Rohbau und die Kinder betätigten sich als Maler und Innenarchitekten. Bei einem Ausflug in den Wald wurden Materialien, wie Zapfen, Heu und dünne Äste, gesammelt und dann in die verschiedenen Kammern des Hotels gestellt. Jetzt hat das Insektenhotel an der Wand unseres Gartenhauses seinen Platz gefunden. Vom Raum der Tagesbetreuung aus können nun die Kinder beobachten, ob Nützlinge, wie Wildbienen,

Hummeln oder Schlupfwespen, das Hotel besuchen.

Bei schönem Wetter sind wir gerne draußen, die Schüler und Schülerinnen können sich dort frei bewegen. Die Fußballfans können sich am Sportplatz austoben, manchmal gibt es schnelle Matches am Tischtennistisch oder die Kinder amüsieren sich beim Federballspiel und Dosen werfen.

Bei Schlechtwetter kann es passieren, dass sich die Schüler und Schülerinnen an einen Tisch setzen, um

ihren künstlerischen Ideen freien Lauf zu lassen.

Claudia Pirker, Freizeitpädagogin





„Dorfservice aktuell“

Wir möchten Ihnen einen kurzen Rückblick über die Dorfservice-Leistungen in der Gemeinde Dellach im Drautal im Jahr 2014 geben:

- 169 Einsätze, 3.541 km, 249 Stunden geschenkte Zeit; zusätzlich 206 Stunden für Weiterbildungen, Veranstaltungen und Ehrenamtstreffen
- 109 Fahrten- und 17 Einkaufsservice
- 19 Besuchsdienste
- 6 Begleitung zu Kirche/Friedhof
- 2 Kinderbetreuung
- 16 kleine Hilfsdienste
- 12 Anfragen zu den Themen: Haushaltshilfe, Pflegehilfe, 24-Stunden-Betreuung, Kinderbetreuung, Omi-Dienst, PflegegeldEinstufung

Diese Zahlen zeigen, dass die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sowie Ingeborg Elwitschger gerne für die Bevölkerung da sind und wie das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger gewachsen ist.

In Folge eines notwendigen Umstrukturierungsprozesses von Dorfservice wird ab 15. 8. 2015 Elke Binder (derzeit Dorfservice-Mitarbeiterin von Greifenburg und Berg) auch für Dellach zuständig und somit Ansprechpartnerin für die Dellacherinnen und Dellacher sein. Wir möchten Ingeborg Elwitschger auch auf diesem Wege für ihren Einsatz und für ihre hervorragende Arbeit danken. Ingeborg war Dorfservice-Mitarbeiterin der ersten Stunde und hat in den letzten acht Jahren Dorfservice in Dellach in den Erfolg geführt.

Wir wünschen Elke Binder, dass sie das gelungene Miteinander von Dorfservice, der KlientInnen, der Gemeindebediensteten und der GemeindevertreterInnen erfolgreich weiterführen kann.

Spielenachmittag in Dellach

Leider war der erste Spielenachmittag für SeniorInnen in Dellach nicht so gut besucht, doch jene die da gewesen sind, waren mit Begeisterung dabei. Ob Brett- oder Kartenspiele, alles wurde ausprobiert. Miteinander spielen macht Spaß und fördert die Konzentration und Kommunikation. Vielen Dank an die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen für die Mithilfe.



Breite Palette mobiler Pflege in Dellach

In der Gemeinde Dellach stehen Ihnen mehrere mobile Pflegeanbieter zur Verfügung.

AVS, das ROTE KREUZ oder das HILFSWERK sind für Sie da. Auch Möglichkeiten für 24-Stunden-Pflege sind vorhanden. Wenn Sie nähere Auskünfte oder Kontakte zu diesen Anbietern brauchen, steht Ihnen Dorfservice gerne zur Verfügung.



Herzlichen Dank...

... an unsere langjährigen Mitarbeiterinnen Rosi Hoy und Hanni Wallner. Wir möchten uns auf diesem Weg herzlich für ihre wertvollen Einsätze und ihre Verbundenheit mit Dorfservice bedanken. Für die Zukunft wünschen wir Rosi und Hanni viel Gesundheit und Freude!

... für alle Spenden aus Dellach. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ auch an den **Rotary Club Oberdrautal/Weißensee**, der Dorfservice heuer mit einer sehr großzügigen Spende unterstützt hat.

So erreichen Sie Ihre Dorfservice-Mitarbeiterin:

Telefonisch: Montag bis Freitag, jeweils vormittags unter Tel.: 0650 / 99 22 240

ACHTUNG NEU – ab 15. August 2015 unter Tel.: 0650 / 99 22 250

Persönlich: Montag von 9.00 – 11.00 Uhr im Dorfservice-Büro in der Gemeinde Dellach



VORANKÜNDIGUNG – „An die Würfel fertig los!“

Spielesachmittag für Senioren, die Freude an klassischen Gesellschaftsspielen aller Art haben.

Wer seine Begeisterung mit anderen teilen möchte, ist zu unserem Spiele-Nachmittag für SeniorInnen herzlich eingeladen. Es können auch eigene Spiele mitgebracht und vorgestellt werden. Der Spiele-Nachmittag wird von den ehrenamtlichen MitarbeiterInnen von Dorfservice Dellach organisiert und betreut.

Der nächste Spielesachmittag findet am
Freitag, 23. Oktober 2015 um 14.30 Uhr
im Vereinshaus
der Volksschule Dellach statt.

Damit alle kommen können, bietet Dorfservice einen kostenlosen Fahrtenservice für nicht mobile BürgerInnen an.

Voranmeldung bitte bis **21. Oktober 2015**
bei Elke Binder unter Tel.-Nr. **0650/99 22 250**



Hilfswerk

Mobile Pflege und Betreuung im eigenen Zuhause

Unsere diplomierten Gesundheits- und Krankenschwestern/-pfleger sowie unsere geschulten Pflegehelfer/innen sichern Ihnen eine professionelle pflegerische und soziale Betreuung. Wir bieten Beratung und Hilfe für pflegende Angehörige an und erarbeiten mit Ihnen organisatorische Lösungen für Ihre Pflegesituation.

- Hauskrankenpflege
- Pflegehilfe
- Heimhilfe
- Palliativ-Betreuung
- Essen auf Rädern
- Demenzberatung
- Notruftelefon



**Pflege.
Betreuung.
Beratung
und Hilfe.**



Margit Eder



Das Hilfswerk Kärnten informiert Sie gerne:

Josef Pleikner, Bezirksleiter Spittal an der Drau
Lutherstraße 7, 9800 Spittal an der Drau
Tel. 05 0544-5801, Fax -5899, Mobil 0676 / 89 90 3101
josef.pleikner@hilfswerk.co.at, www.hilfswerk-ktn.at



Volkshilfe Kärnten, Ortsgruppe Dellach/Drau

Am 4. Mai, genau zum **85. Geburtstag**, erhielt Herr Gerhard Obernosterer Besuch aus Klagenfurt. Präsident und Geschäftsführer der Volkshilfe Kärnten (Ewald Wiedenbauer bzw. Hermann Riepl) überreichten einen Geschenkkorb und gratulierten persönlich zum 85-er.

Eine wohlverdiente Ehrung. Seit nunmehr 12 Jahren führt Herr Obernosterer fast im Alleingang (Mithilfe Frau Erika Kofler) die Ortsgruppe der Volkshilfe. Mit ca. 100 unterstützenden Mitgliedern, die stärkste in Oberkärnten.

Wenn man, unentgeltlich, jährlich 100 Mitglieder besucht und den Mitgliedsbeitrag erbittet, Mitglieder zum „runden“ Geburtstag besucht oder bedürftigen und beeinträchtigten Mitbürgern ein Paket vom Christkind, manchmal auch finanzielle Unterstützung, vorbeibringt, so muss man ein Mensch mit sehr viel sozialem Engagement und einem „weiten“ Herz sein.

Die Mitglieder der Volkshilfe Dellach/Drau wünschen dem Jubilar, verbunden mit einem aufrichtigen Dankeschön, noch viele gesunde und glückliche Jahre.

Karl Wallner



Pilateskurs

Bei diesem Training nach Joseph Pilates stärken wir besonders unseren Stützapparat (Beckenboden, Bauch- und Rückenmuskulatur).

Mit einfachen, wirkungsvollen Übungen fördern wir auch die optimale Beweglichkeit der Gelenke und dehnen die Muskulatur.

Wann: freitags 19.45 – 20.45 Uhr von 18. September bis 20. November 2015
Wo: Turnsaal Volksschule Dellach
Kostenbeitrag: 50,- €

Anmeldung: Monika Kammerer
 Tel.: 0650 / 30 37 705
 E-Mail: monika.kammerer@gmx.at



Eni
Tankstelle
 Dellach im Drautal



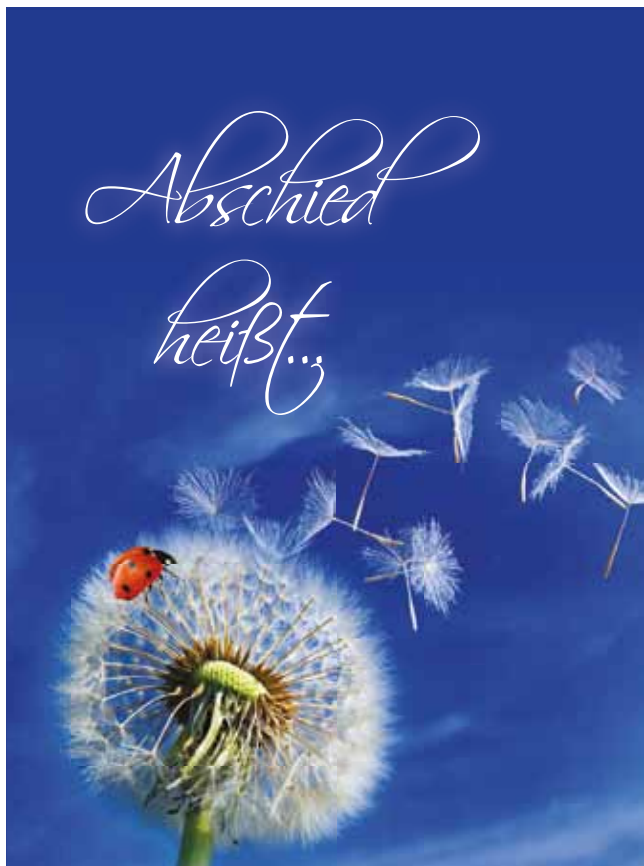
ÖFFNUNGSZEITEN:

MO – Sa: 7.00 – 20.00

Sonn- Feiertag: 8.00 – 20.00



Professionelle Trauerbegleitung



Möglichkeit der professionellen Trauerbegleitung durch Frau Christine Ganeider in Dellach/Drau

Die Kinderkrankenschwester Christine Ganeider (Dipl. Lebens und Sozialberatung) engagiert sich seit mehreren Jahren in der Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung.

Mehrere Ausbildungen runden nun das Angebot der „Kinder-, Jugend- und Erwachsenentrauerbegleitung“ ab.

Der Beratungsraum befindet sich in der Gemeinde Dellach Drau im 1. Stock

Um Terminvereinbarung bei Bedarf wird gebeten unter:
0676 / 70 83 564
Mail: info@christine-ganeider.at
Web: www.christine-ganeider.at



Vermessungskanzlei
DI Assam & DI Görzer
Staatlich befugte und beidete Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen

A-9900 LIENZ
Am Haidenhof 35
Tel. 04852/64180, Fax DW4
e-mail: as.goe.verm@tirol.com

Zweigstelle:
A-9640 Kötschach-Mauthen
Rathaus 390
Tel. 04715/24850
Fax 04715/24820

ZIVIL  **TECHNIKER**



Vermessene Grenzen – Sicherheit mit Grund!

STEINBACHER + STEINBACHER




ZIVILINGENIEURE FÜR
KULTURTECHNIK UND
WASSERWIRTSCHAFT
BAUMEISTER

Wasserversorgung - Abwasserentsorgung - Wasserkraftwerke - Wasserbau
Energieversorgung - Oberflächenwasserbehandlung - Landschaftsplanung
Beschneigung - Straßenbau - Hochbau - Planungs- und Baustellenkoordination

Steinbacher + Steinbacher ZT GMBH Tel.: 04714/29904-0
9772 Dellach im Drautal Nr. 18 Fax: 04714/29904-4
www.steinbacher.co.at kaernten@steinbacher.co.at



Erstes Halbjahr 2015



Ereignisreich in vielerlei Hinsicht gestaltete sich das erste Halbjahr 2015 für die Feuerwehr Dellach.

Einige größere Einsätze, unter anderem ein schwerer Verkehrsunfall in der Holztratten und die beiden Waldbrände in Oberdrauburg und in Pusarnitz hielten uns in Atem und forderte unsere Kameraden in höchsten Maß.

Die heurigen Bezirksleitungsbewerbe wurden auch in Dellach ausgetragen. Verteilt über zwei Wochen wurden am Skaterplatz fünf offizielle Trainings, ein Probebewerb, der Mannschaftsleistungsbewerb und die Bewerbe um das Leistungsabzeichen in Silber und Bronze durchgeführt. Auch die Feuerwehr Dellach nahm aktiv mit einer zusammengelosten Gruppe und zwei Bewerbungsgruppen an den Wettkämpfen teil. Auf diesem Weg möchte ich mich bei allen Helferinnen und Helfern, allen Unterstützern und Gönnern und

besonders bei meinen eigenen Kameraden für ihren Einsatz und die vielen geleisteten Arbeitsstunden bedanken.

Erfreulich ist es auch, das insgesamt sechs junge Kameraden das Probejahr absolviert haben und als Feuerwehrmänner von unserem Bürgermeister Johannes Pirker bei unserer Jahreshauptversammlung angelobt wurden. Weiters haben sich heuer schon elf Kameraden bei verschiedenen Kursen auf Bezirks- und Landesebene weitergebildet.

Am dritten Mai fanden im Gasthaus Trunk die Neuwahlen der Ortsfeuerwehrkommandanten und deren Stellvertreter statt. Für die Feuerwehr Dellach wurde ich, Hansjörg Duregger, zum Kommandanten und Hannes Pirker zum Kommandant – Stellvertreter gewählt. Wir bedanken uns für das uns entgegen erbrachte Vertrauen und werden gemeinsam mit der gesamten Mannschaft unser Bestes zum Schutz der Dellacher Bevölkerung in den nächsten sechs Jahren geben.

Mein Dank gilt natürlich auch unserem Kommandanten der letzten Periode Wolfgang Machne, der sich mit größtem Engagement für die Feuerwehr und die Öffentlichkeit eingesetzt hat,

für die gute und kameradschaftliche Zusammenarbeit. Danken möchte ich aber auch allen Kameraden, die ihre Funktionen im Ausschuss nicht mehr wahrnehmen, für ihre geleistete Arbeit in den letzten sechs Jahren.

Zum Schluss laden wir die Dellacher Bevölkerung recht herzlich zu unserem bevorstehenden 140 – Jährigen Bestandsjubiläum am 17. Juli und zum traditionellen Kirchtagsfrühschoppen ein. Es würde unser Fest aufwerten, wenn wir euch bei uns als Gäste begrüßen dürften.

Die jährliche Wallfahrt nach Maria Luggau über den Kofel findet wieder am 5. September statt, wozu wir schon jetzt recht herzlich einladen mitzupilgern.

Mehr Informationen über unsere Tätigkeiten findet man auf unserer aktuellen Homepage unter www.ff-dellach.at.

Einen schönen Sommer wünschen die Kameraden der Feuerwehr Dellach.

Kdt. Hansjörg Duregger





Schöne Bewerbungserfolge für die Feuerwehr Draßnitzdorf

Äußerst erfolgreich verliefen die beiden Bewerbungswochenenden in Dellach für die Bewerbungsgruppen der Feuerwehr Draßnitzdorf: beim Mannschaftsleistungsbewerb landete die ausgeloste Gruppe als beste Gruppe des Abschnittes auf dem vierten Platz, während beim Bewerb in Silber-B die 4. Gruppe nicht nur den Bezirksmeistertitel erringen konnte, damit wurde auch die Qualifikation zur Teilnahme an der Landesmeisterschaft am 27. Juni in Glanegg geschafft. Im Bewerb Bronze-B lief es nicht ganz nach Wunsch, dennoch konnte immerhin noch Rang 4 erreicht werden.

Viel Grund zur Freude bereitete auch die Gruppe 5, welche viel Pech hatte und erstmals die Möglichkeit einer Treffzeit unter 50 Sekunden nur durch ein dummes Missgeschick verpasste, was letztendlich dennoch Rang 10 unter 27 Gruppen bedeutete.

Zeitgleich mit dem Bewerb in Dellach fand in Ainet (Osttirol) der Tiroler Landesleistungsbewerb statt, hier gelang der bundeseinheitlichen Gruppe ebenfalls ein

Bravourstück: eine tolle und fehlerfreie Leistung bedeuteten nicht nur den tollen zweiten Rang in der Gästewertung, auch die hochfavorisierte Gruppe der Feuerwehr Puch (mehrfacher Goldmedaillensieger bei den internationalen Feuerwehrwettkämpfen) konnte mit fast 8 Punkten Abstand auf Rang 3 verwiesen werden.



Bezirksmeister in Silber-B: die vierte Gruppe der Feuerwehr Draßnitzdorf

Jagdgesellschaft Dellach im Drautal

Die Jagd als Ausfluss von Grund und Boden wird seit Jahrzehnten in Dellach von ansässigen Jägern gepflegt. Ob Grundbesitzer, Arbeiter, Angestellte – jeder hatte in Dellach die Möglichkeit, seiner Passion nachzugehen. Es war Eduard Gindele mit einigen seiner Getreuen, der in den 1950er Jahren die Jagdgesellschaft Dellach im Drautal gründete. Mit seinem ihm eigenen patriarchalischen Führungsstil hielt er das Zepter fest in der Hand. Ohne seine Zustimmung ging nichts, mit seiner Zustimmung war alles möglich. Für ihn sowie für seine Nachfolger war nicht nur der jagdliche Erfolg wichtig, vor allem war die Pflege der Kameradschaft ein vorrangiger Bestandteil des Vereinslebens.

Kurze Zeit stand auch Franz Biechl als Obmann der Jagdgesellschaft vor. Ihm folgte für viele Jahre Alois Ebner, besser bekannt als „Pichler Lois“. Seine ruhige, besonnene Art war Garant für den gedeihlichen Fortbestand der Jagdgesellschaft, und sein jagdlicher Instinkt brachte ihm so manch gutes Stück vor die Büchse. Sein früher Tod war nicht nur ein schmerzlicher Verlust für die Familie, sondern auch für alle Kameraden der Jagdgesellschaft.

Es war nicht leicht, in die Fußstapfen eines Pichler Lois zu treten, doch mit der Wahl von Johann Taurer hatte die Jagdgesellschaft wieder einen Obmann, der sie durch viele Jahre und auch unruhige Zeiten führte. Obwohl das Jagdgebiet durch Verpachtungen von Almgemeinschaften an andere Jagdausübungsberechtigte kleiner wurde und die Anzahl der Jäger abnahm, hat er mit viel Einfühlungsvermögen

und gekonnter Verhandlungstaktik die Jagdgesellschaft gut zusammengehalten. Ihm zur Seite stand ein jagdlich und menschlich hervorragend agierender Vorstand, vor allem Christian Zeiler als Jagdleiter und Paul Pichler als Säckelwart haben nicht nur ihn unterstützt, sondern waren für alle Jäger auskunftsfreudige, ehrliche Ansprechpartner.

Seit wenigen Monaten ist nun ein neuer Vorstand am Werk, als Obmann und Jagdleiter will Peter Konrad die nächsten Jahre mit Umsicht, jagdlichem Wissen und Einfühlungsvermögen die Geschicke der Jagdgesellschaft Dellach leiten. Möge es ihm – wie seinen Vorgängern – gelingen, die Kameradschaft und die Jagd zu pflegen, zum Wohle der Gesellschaft und jeden einzelnen Mitgliedes. Ein Wunsch des neuen Obmannes: Junge Frauen und Männer mögen sich für die Jagd interessieren, um vielleicht in absehbarer Zeit der Jagdgesellschaft beizutreten. Die Erfahrung der Alten alleine genügt nicht, es braucht auch frischen Wind und junges Blut, um den Fortbestand unserer Jagdgesellschaft zu sichern.



Kubir Helmuth



Der ÖKB Dellach

Der ÖKB Dellach/Drau-Berg-Greifenburg blickt mit Zuversicht in die Zukunft.

Die 41. Jahreshauptversammlung des ÖKB wurde am 21. Februar 2015 im Gasthof Trunk abgehalten.

Die hochrangigen Ehrengäste, Bezirkshauptmann Dr. Brandner, der Landtagsabgeordneten, Vizebürgermeister der Gemeinde Irschen Alfred Tiefnig und Landtagsabgeordneter Ökonomierat Bürgermeister der Gemeinde Berg Ing. Ferdinand Hueter und unser Bürgermeister Johannes Pirker mit seinem Vizebürgermeister Gatterer Hans, der Bezirksobmann Josef Wirnsberger und unsere Ehrenmitglieder Altobmann Walter Oberhauser und Ehrenmitglied Johann Schaunig gaben der Jahreshauptversammlung eine besondere Note.

Mit dem Motto: Den Stolz auf unsere Heimat bewahren und weitertragen – stets für den Frieden und das höchste Gut – die Freiheit – und Versöhnung einzutreten und der Begrüßung der Anwesenden wurde die Jahreshauptversammlung eröffnet.

Es wurde auch an alle Gefallenen beider Weltkriege und des Kärntner Abwehrkampfes, sowie den verstorbenen Kameraden unseres Ortsverbandes gedacht.

Die Kassenführerin Hannelore Walzl konnte für das Jahr 2014 Dank der großzügigen Spenden der Sponsoren einen positiven Abschluss vortragen.

Der ÖKB – Ortsverband hatte 2014 41 Ausrückungen mit den Krankenbesuchen und Geburtstagsgratulationen.

2015 ist etwas ruhiger, zurzeit sind uns 19 Ausrückungen in Osttirol und Bez. Spittal bekannt.

Der ÖKB – Ortsverband setzt 2015 die Mitgliederwerbung an vorderste Stelle – wir wollen auch dieses Jahr die Mitgliederzahl erhöhen. Haben Sie Interesse?

Unsere Kontaktadressen: Dir. Franz Resei 9772 Dellach 143 Tel. 0699 / 12 19 06 16 oder Kurt Walzl 9772 Dellach 139 Tel. 04714 345 – wir würden uns freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen!

Nach den eindrucksvollen Grußworten der Ehrengäste wurden unsere fleißigen Sammler für das Schwarze Kreuz, Egon Seiwald und Hubert Ortner, geehrt.

Einen besonderen Dank an die Fa. Europlast mit Geschäftsführer Kamerad Helmuth Kubin, an den Ltabg. und Vizebürgermeister der Gemeinde Irschen Alfred Tiefnig, Ltabg. Bgm. Ing. Ferdinand Hueter aus Berg, unseren Bgm. Johannes Pirker für die großzügigen Spenden und der Versicherungsagentur Hanspeter Schaunig für die Versicherung der Fahne unseres Ortsverbandes.

Der ÖKB – Ortsverband Dellach-Berg-Greifenburg dankt allen Mitgliedern und Gönnern für die gute Zusammenarbeit – und wünscht allen BewohnerInnen weiterhin alles Gute aber besonders viel Gesundheit auf dem weiteren Lebensweg.

Walzl Kurt – Obmann



MISSONI & ABWERZGER

Staatlich befugte und beeidete
Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen

ZT

Neuer Platz 15
Eingang: Johann-Berger-Straße 4
9800 Spittal/Drau

Tel.: 04762/2250
Fax: 04762/2250-20

E-Mail: office@vermessung-zt.at
Web: <http://www.vermessung-zt.at>



Neuer Linienverkehrsbetreiber im Oberen Drautal

Der Öffentliche Linienverkehr im Oberen Drautal wurde vom Verkehrsverbund Kärnten GmbH neu ausgeschrieben. Der Gewinner ist die OGV Obergailtaler Verkehrsbetriebs GmbH mit ihren regionalen Buspartnern „Siebler Reisen, Oberlojer Busreisen und Roland Kramer Busreisen“.

Die Region von Oberdrauburg bis Möllbrücke wurde von der OGV neu geplant und wird mit dem neuen Schuljahr 15/16 umgesetzt. Die neuen Fahrpläne werden Ende August veröffentlicht. Für den Sommer ist im Bereich der Gemeinden Oberdrauburg, Irschen, Dellach, Berg und Greifenburg ein neues Bahnhofshuttle System eingeführt. Seit Ende Juni 2015 können sie dieses Angebot auf der Homepage www.ogv-reisen.at abrufen. Ihr Ansprechpartner ist unser Disponent Christian Plozner Tel: 0676 / 83 103 600.

Auf eine gute Zusammenarbeit und Weiterentwicklung des öffentlichen Verkehrs in der Region liegt uns am Herzen.

Wir werden mit Ihnen gemeinsam die uns zu Verfügung stehenden Ressourcen bestmöglichst und effizient einsetzen um die Mobilität in Zukunft sicher zu stellen!

*Ihr Team der OGV
GF Christof Themeßl-Huber*



CAFÉ TREFF und HÖLLE BAR (Kata und Roland)

Für alle, die uns noch nicht kennen, stellen wir uns kurz vor 😊

Am 24. 3. haben wir (Kata und Roland), als neue Pächter das CAFÉ TREFF übernommen. Wir kommen aus Ungarn in der Nähe vom Plattensee und leben seit 2008 hier in Österreich. Durch jahrelange Erfahrung und mit der weltbekannten ungarischen Gastfreundlichkeit können wir euch bestens bedienen!

Von Montag bis Samstag sind wir DURCHGEHEND für unsere Gäste da.

Es gibt auch viele Neuheiten bei uns ...

Wir bieten zum Beispiel **selbstbelegte Pizza**, ofenwarm **XXL Baguette** (auch selbstbelegt) und **traditionelle ungarische Spezialitäten** (auf Vorbestellung), wie: gefüllte Paprika, Geschnetzeltes mit Letscho, hausgemachtes Rindgulasch oder Szegediener Gulasch. Erfrischungsgetränke, wie frischgemachte Limonade, Cocktails und Longdrinks stehen natürlich auch für euch bereit.

Neben unseren Kaffeespezialitäten haben wir auch für die „Naschkatzen“ unter euch **diverse Mehlspeisen** (15 verschiedene Kuchen) und **Eis** (auch in der Tüte oder als Eisbecher in 14 Formen). Kommt vorbei und lasst euch im Café Treff, mit neuer Sonnenterrasse verwöhnen!

Die HÖLLE (Kellerbar) wurde auch neueröffnet. Ständige Veranstaltungen: DJ's, Live Musik und vieles mehr ...

Wir haben jeden Samstag für euch geöffnet (im Sommer auch freitags).

Bis bald! 😊
Kata und Roland





Eva's Kräuterstübele

Am 15. Mai durfte ich unter Beisein zahlreicher Gäste „Eva's Kräuterstübele“ feierlich eröffnen. Das Kräuterstübele soll neben meiner Tätigkeit als Humanenergetiker auch als Verkaufsraum für alles rund um die Kräuter, sowie Produkte von Bauern, die ich Ihnen auch gerne als außergewöhnliches Geschenk verpacke, dienen. Es soll aber vielmehr ein Treffpunkt für alle sein, denen das Thema Gesundheit mit der Natur und insbesondere mit der Hilfe der Heilkräuter und -pflanzen ein Anliegen ist. In Vorträgen und Workshop's möchte ich allen Interessierten mein Wissen über die Kräuter und Pflanzen und deren Wirkung weitergeben. Bei Kräuterspaziergängen werden wir die Pflanzen in freier Natur kennen lernen und auch deren hilfreiche Wirkung besprechen. Ob Balsam rühren, Tinkturen, Essenzen oder Mazerate herstellen, verschiedenste Schnäpse ansetzen oder einfach nur Kräuter in der Küche nützen, all das werden Themen meiner Workshop's sein. Die Termine zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie auf meiner Homepage und auf der Wandzeitung der Gemeinde Dellach im Drautal. Das Kräuterstübele ist Dienstag von 8.30 bis 11:30 Uhr sowie von 15.00 bis 18.00 Uhr und Donnerstag von 8.30 bis 11.30 Uhr geöffnet. Die restliche Zeit ist für Humanenergetiker-Beratungen sowie für Workshop's reserviert. Telefonische Terminvereinbarung unter Tel.: +43 (0) 676 / 530 59 89.

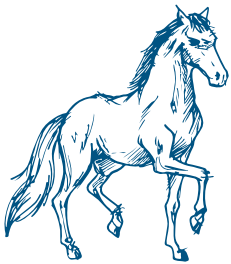
Die FNL-Vorträge finden weiterhin beim Gasthof Trunk statt. Infos dazu sind auf meiner Homepage und auf der Wandzeitung der Gemeinde Dellach im Drautal.

Eva Erlacher

Dipl. FNL-Kräuterexpertin, Grüne Kosmetik-Pädagogin
9772 Dellach im Drautal 132
Tel.: 0676 / 530 59 89
e-mail: kraeuterfee.eva@gmx.at
Homepage: www.kraeuterfee-eva.at



Pferdezuchterfolge 2015



Wieder einmal konnten sich unsere Noriker und Haflinger Pferde des Pferdezuchtvereines K5 Dellach im Drautal unter die Elite von Kärnten und Österreich reihen.

Bei der Noriker Stutbuchaufnahme, welche am 17.04.2015 am Skaterplatz in Raßnig statt fand, konnten sich zwei Stuten für das Finale in St. Donat/Zollfeldhalle qualifizieren. Die Rappstute Maja, Züchter und Besitzer Hannes Pirker vlg. Orter und die kastanienbraune Stute Lia Joy aus der Zucht und im Besitz von Eva Obermoser vlg. Egger zeigten sich von ihrer besten Seite und erreichten beide bei der Landesjungstutenschau am 26. 4. 2015 die Zuchtwertklasse 2a mit einer Wertnote von 7,73 Punkten.

Unser bewährter Haflingerzüchter Friedrich Brunner qualifizierte sich mit seiner Stute Athena für die am 23. 5. 2015 statt gefundene Bundesjungstutenschau in Annaberg NÖ. Am 6. Platz im Endring – Gruppe Galtstuten wurde die Stute mit der Schauklasse Ib ausgezeichnet.

Herzliche Gratulation und weiterhin viel Züchterglück!



Seniorenbund Ortsgruppe Dellach im Drautal

Im Rahmen der Muttertagsfeier am 2. Mai 2015 im Gasthof Kurz wurden langjährige Mitglieder mit einer Ehrennadel ausgezeichnet. Ehrengäste waren Herr Bürgermeister Johannes Pirker und Herr Pfarrer Mag. Josef Allmaier.

Der Obmann Andreas Obermoser begrüßte die Senioren und gab seiner Freude Ausdruck, dass so Viele gekommen waren. Der Bürgermeister fand warme Worte für die Mütter und wünschte den Senioren weiterhin alles Gute. Der Herr Pfarrer ging ebenfalls auf den Muttertag ein und las ein zu Herzen gehendes Gedicht vor. Der Ehrenobmann Walter Oberhauser erhielt für seine vorbildliche Führung des Vereines eine Ehrenurkunde des Seniorenbundes. Die Funktionäre Renate Ebenberger, Erika Lerchster, Heidi Breitegger und Anton Obernosterer erhielten jeweils das

Ehrenzeichen in Silber. Bei Kaffee und Torte ging dieser schöne Nachmittag zu Ende.



Pensionistenverband Dellach im Drautal – Halbjahrestätigkeit

Zur Jahreshauptversammlung der Pensionisten Ortsgruppe Dellach im Drautal im Gasthof Trunk, konnte die Vorsitzende Erna Goldberger zahlreiche Mitglieder, darunter den Ehrengast Irmgard Huber, Bezirkssekretärin aus Spittal/Drau, begrüßen. Nach einer Gedenkminute für die im Jahre 2014 verstorbenen Mitglieder, erstattet die Obfrau Erna Goldberger einen ausführlichen Bericht über die Aktivitäten der Ortsgruppe im Jahre 2014. Es gab auch in diesem Halbjahr sehr viele Veranstaltungen und schöne Reisen. Die jeweils am Mittwoch stattfindenden Clubnachmittage sind immer gut besucht, besonders die Kartenspieler sind gerne dort. Barbara Egger als Turnleiterin der PVÖ erstattete einen ausführlichen Bericht über den Seniorentanz. Hauptkassier Franz Striednig hat mit Jahresende seine langjährige Tätigkeit nach 33 Jahren zurückgelegt. Aus diesem Grund wurde Herlinde Schulz als Kassier, Elisabeth Kircher als Kassier-Stellvertreter und Johann Moritzer als Schriftführer ernannt. Ein besonderer Höhepunkt war die anschließende Ehrung für 29 treue Mitglieder des PVÖ.

Überaus aktiv verlief die erste Jahreshälfte für die derzeit 230 Mitglieder zählende Pensionisten der Ortsgruppe.



Im Clubraum in Dellach im Drautal wurde wieder das jährliche Preiswatten veranstaltet. 38 Teilnehmer nahmen den Kampf gegen Karten und Gegner auf. Gespielt wurde nach der Auslosung „Jeder gegen Jeden“. Den Sieg holten sich (1) Erich Elwischger- Johann Mandler, (2) Karl Oberdorfer – Siegfried Seiwald, (3) Walter Goldberger – Franziska Moritzer. Als Spielleiter fungierte Josef Baumgartner. Jeder Spieler erhielt einen Sachpreis. Wir bedanken uns bei den Sponsoren Raika Dellach im Drautal und Allianz Versicherung Hanspeter Schaunig.

Bei der Bezirks-Kegelmeisterschaft des PVÖ in Berg/Drau waren unsere Kegler absolute Spitze. Die Herren Mannschaft erreichte mit 1474 Kegeln den ersten Platz. Mannschaft: Franz Niedermüller, Karl Oberdorfer, Josef Baumgartner, Martin Nussbaumer, Hermann Mössler und Rudolf Riepan.

Zur Muttertagsfeier lud die Ortsgruppe ihre Mitglieder in den Kultursaal Trunk ein. Vorsitzende Erna Goldberger begrüßte die Gäste, es gab ein Muttertagsmenü aus der Küche des Gasthofes Trunk. Anschließend erfolgt die Festlichkeit, durch die Barbara Egger führte.



Am 11. April feierte unser langjähriges Mitglied Johann Schaunig mit seiner Lisl das Fest der Diamantenen – Hochzeit. Der Pensionistenverband gratuliert zu diesem Anlass recht herzlich.

*PVÖ-Ortsgruppe Dellach im Drautal
Schriftführer Johann Moritzer*



Tennisclub unter neuer Führung

Obmann: **Stabentheiner Erich**
 Stellvertreter: **Urbaner Iris**
 Schriftführer: **Grimm Karin**
 Kassier: **Jobst Sabine**

Ab Ferienbeginn findet wieder ein Kindertraining mit Helga und Sigi statt.

Anmeldung und nähere Informationen bei
 „el macho“ Tel. 0 47 14 / 223



Tennisclub
 Gasthof Prantner
 9772 Dellach/Drau Nr. 41



Der Dellach Frauen-Turnverein stellt sich vor

Im Jahre 1972 haben ein paar bewegungsfreudige Dellacher Damen den **Frauen-Turnverein** gegründet. Die ersten zwei Jahre war Frau Waschnig Gertrude die Vorturnerin, danach hatte Frau Ebenberger Renate diese Funktion für 22 Jahre ausgeübt.

Wir treffen uns jeden Mittwoch (außer in den Schulferien) um 19.30 Uhr im Turnsaal der Volksschule Dellach um uns fit zu halten. Unsere Vorturnerinnen bemühen sich, ein abwechslungsreiches Programm zu gestalten z. B. Gymnastik, Stretching, Fünf-Tibeter, Schwimmen und Walken. Auch der gemütliche Teil kommt bei uns nicht zu kurz. Kegeln, Winterwanderung auf den Weinberg und einmal im Jahr unser Vereinsausflug sind nur ein paar unserer außersportlichen Aktivitäten.

Wir laden alle jung- und junggebliebenen Damen ein, bei uns vorbeizuschauen ...



MATTHIAS BREITEGGER
 MALERMEISTER farben - papier - wolle - basteln

fon/fax: 04714-8119 www.breitegger.at

Heuer wieder mit Schulstart-Gewinnspiel!

Sportverein ASKÖ Dellach/Drau

Die Saison 2014/15 neigt sich dem Ende zu, und wir können aus mehreren Gesichtspunkten sehr, sehr positiv nach vorne blicken.

Sehr erfreulich ist aus sportlicher Sicht der Wiederaufstieg in die Unterliga. Gratulation an die gesamte Mannschaft, dem Trainerteam und gesamten Umfeld zum Meistertitel 2014/15.

Diesen konnten wir am 7. Juni gleich 2 x feiern. Zuerst bei der Maibaumverlosung, wo auch die gesamte Jugend dabei war und am Abend nach dem Spiel gegen Sillian, wo wir vom Präsidenten des Kärntner Fußballverbandes geehrt wurden. Auch unser BGM Johannes Pirker gratulierte uns und wir bedanken uns für die schöne Spende, anlässlich unseres Meistertitels.

Wirklich erfreulich präsentiert sich auch unser Nachwuchs, wir werden mit 5 Mannschaften in die neue Saison starten. Großer Dank ergeht an unsere Nachwuchstrainer, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz und ihrer Fachkompetenz die Jugend ausbilden. Es freut uns von Seiten des SVD auch immer, wenn Eltern, Großeltern und Fans bei den Jugendspielen mit dabei sind und die jungen Fußballer anfeuern!!

Baulich gesehen konnten wir endlich die Überdachung entlang des Baches erweitern, außerdem wurde ein Container für Gerätschaften und Trainingsutensilien angeschafft.

Der SVD hat nach langer Zeit

wieder den Maibaum organisiert und bedankt sich bei allen Helfer/-innen, aber auch für die Unterstützung durch andere heimische Vereine, so dass diese Brauchtumsveranstaltung ein toller Erfolg wurde.

Bevor wir in die neue „Unterliga Saison“ starten, warten noch einige Aufgaben auf uns.

Beim Jugendabschluss wurden die Kinder mit Trainingsutensilien ausgestattet. Dank ergeht hierfür an die Firma Europlast und die Raiffeisenbank Oberdrautal –

Weissensee für das Sponsoring.

Es folgte Anfang Juli das Kleinfeldturnier und nun geht es schon wieder in die neue Saison.

Danke wie immer an alle Helferinnen und Helfer sowie Gönnern, Sponsoren und der Gemeinde Dellach für die Unterstützung.



Mit sportlichen Grüßen
Gernot Konrad
(Obmann SVD)



11. Dellacher Jugendsporttag

Am Freitag, 14. 8. 2015
Fußballturnier mit Rahmenprogramm





Die Stollenteufel Dellach/Drau mit neuer Führung



war gerade mal 7 Jahre alt. Unser Dank gilt vor allem den zahlreichen Zuschauern und Teilnehmern, sowie den Sponsoren und freiwilligen Helfern vor Ort. Auch bei der Aftershowparty im Waldfestgelände wurde bei guter Musik und sternenklarer Nacht bis in die Morgenstunden gefeiert und gelacht.

Die Obmänner Bertram Lenzer und Daniel Aichholzer

Bilder zum Event und die Ranglisten findet ihr unter www.facebook.com/stollenteufel

Nach 5 Jahren erfolgreicher Führung des Vereins **Stollenteufel Dellach/Drau** haben sich der Obmann Marcel Mandler und der Obmann Stellvertreter Rene Stauder dafür entschieden den Posten der Führungsposition abzutreten. Sie werden den Verein natürlich weiterhin tatkräftig als Vorstandsmitglieder unterstützen.

Im Januar 2015, nach dem sehr erfolgreichen Krampusumzug wurden bei der Jahreshauptversammlung beim Hotel Sunshine in Berg der neue Obmann BERTRAM LENZER und der neue Obmann-Stellvertreter DANIEL AICHHOLZER einstimmig von den über 30 Mitgliedern gewählt.

Die Stollenteufel Dellach/Drau freuen

sich auf weitere erfolgreiche Jahre, mit vielen tollen Veranstaltungen, sowie den immer sehr lustigen Vereinsausflügen. Im Sommer 2015 ist zum Beispiel eine Almhütten-Partie geplant und im Winter vielleicht wieder ein kleiner Skiausflug wie bereits im vorherigen Winter nach Obertauern.

Weitere Infos zu den Stollenteufel Dellach im Drautal findet ihr unter www.stollenteufel.at oder auf der **Facebook-Fanpage** der Stollenteufel.

Das Seifenkistenrennen 2015 der Stollenteufel Dellach/Drau war wieder ein voller Erfolg.

20 kreative Seifenkisten gingen an den Start. Die jüngste Teilnehmerin



ADI BAUER Rauchfangkehrermeister

Bahnhofstraße 322, 9761 Greifenburg

☎ 0676/6082982, Fax: 03365-20019

☎ Büro: 0664/2328024 Mo-Do 8.00 bis 12.00Uhr

✉ rauchfangkehrer.adi@gmx.at

Reinigung von Herden, Öfen und Zentralheizungsanlagen - mechanisch und chemisch, Abgasmessung, Feuerstättenprüfung und Feuerbeschau seit 1.6.2013, Beratung bei Rauchfangsanierung.



Die Trachtenkapelle berichtet



Auch in dieser Ausgabe der Dellacher Zeitung möchte die Trachtenkapelle über ihre bisherigen Aktivitäten berichten.

Am Samstag vor Muttertag konnten wir auch heuer wieder einen erfolgreichen Konzertabend im Kultursaal Gasthof Trunk veranstalten. Das abwechslungsreiche Konzertprogramm wurde natürlich wieder von unserem Kapellmeister Klemens Niedermüller zusammengestellt. Er spannte durch seine Auswahl einen breiten Bogen von der traditionellen Blasmusik mit Marsch- und Polkaklängen bis zu zeitgenössischen Stücken. Für die verbindenden Worte sorgte heuer Eva Moser, die die wichtigsten Informationen charmant und fundiert vermittelte und so den Konzertabend abrundete. Hervorheben möchten wir an dieser Stelle auch die beiden Solisten des Stückes „Gesang der Lerche“, Andreas Oberdorfer und Marcel Duregger. Die beiden Musiker bewiesen auf ihren Klarinetten wahre Virtuosität.

Natürlich möchten wir auch allen Musikerinnen und Musikern nochmals gratulieren, die eine Ehrung erhalten haben.

Für zehnjährige Funktionärstätigkeit im Verein erhielt Stefan Lackner das Verdienstkreuz in Bronze. Er ist für alle Belange der Marketenderinnen und des Schnapsverkaufs zuständig.

Für langjährige Mitgliedschaft wurden heuer auch fünf Musikerinnen und Musiker ausgezeichnet. Es waren dies Walter Glantschnig für 25 – jährige Mitgliedschaft und Helmut Oberdorfer, Daniela Scherer, Thomas Reiter und Johannes Gatterer für 15 – jährige Mitgliedschaft. Diese Musikerinnen und Musiker dienen sicher als Vorbild für unsere neu aufgenommenen Mitglieder im Verein.

Seit heuer unterstützen Fabian Angerer am Schlagzeug und Thomas Metschitzer und Michael Obernosterer am Tenorhorn den Klangkörper der

Trachtenkapelle Dellach. An dieser Stelle wünschen wir den neuen Mitgliedern viele schöne kameradschaftliche Stunden und musikalische Erfolge in den Reihen der Kapelle.

Der Jugendreferent Philipp Wernisch konnte beim Konzertabend auch eine positive Bilanz ziehen und zahlreiche Jungmusikerleistungsabzeichen überreichen. Elias Wallner, Fabian Weigand, Annika Huber und Elias Metschitzer bekamen das Junior – Leistungsabzeichen, Laura Ackerer das Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze und Manuela Ebner das Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber überreicht. Wir gratulieren den jungen Musikern und Musikerinnen ganz herzlich zur erfolgreich absolvierten Prüfung und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg.

Am 4. Juni ging wieder unser Tag der Blasmusik über die Bühne. In den frühen Morgenstunden konnten wir die Bevölkerung mit einem Weckruf zu unserem Frühschoppen einladen, welcher nach der Fronleichnamsprozession im Schulpark stattfand. Die Mitglieder der Trachtenkapelle sorgten für euer leibliches Wohl und für die musikalische Umrahmung sorgte das „Endlos Quintett“.

Die Musikerinnen und Musiker möchten sich an dieser Stelle für euren geschätzten Besuch bei unserem Konzertabend und beim Frühschoppen am Tag der Blasmusik recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt aber all jenen, die für uns beim Weckruf eine Labestation eingerichtet haben.

Als Vorschau auf das zweite Halbjahr 2015 noch einige Termine:

- **06. September 2015:**
Frühschoppen in Glatschach
- **14. November 2015:**
Kathreintanz mit „Die Stockhiatla“

Wir bedanken uns für die rege Teilnahme an unseren Veranstaltungen

und das große Interesse am Vereinsgeschehen und freuen uns auf viele schöne Stunden mit euch bei unseren weiteren Auftritten.

***Mit musikalischen Grüßen
Die Mitglieder der Trachtenkapelle***



**Die neu aufgenommenen Mitglieder
Michael Obernosterer, Thomas
Metschitzer und Fabian Angerer
(v. l.)**



Walter Glantschnig, Obmann Konrad Gatterer und Kpm. Klemens Niedermüller (v. l.)



Landjugend Dellach im Drautal

Es heißt Freundschaft – weil man mit Freunden alles schafft!

Freundschaften schließen und erleben, genau das ist es, was das Vereinsleben der Landjugend Dellach im Drautal so besonders macht. Mit Freunden alles schaffen, in einer Gruppe wo Gemeinschaft und Kameradschaft oberste Priorität haben. Durch viele gemeinsame Aktivitäten, wie das fleißige Proben, Besuchen von Schulungen und zahlreichen Ausflügen nach Nah und Fern, schweißt es die Mitglieder immer mehr zusammen.

Der Verein zählt zurzeit 72 Jugendliche, wovon gut die Hälfte in der Volkstanzgruppe aktiv ist. Hier wird beinahe jeden Samstagabend, im Vereinslokal der Volksschule fleißig geprobt. Die Volkstanzgruppe wird vom engagierten Tanzleiter Hans-Peter Pscharzer geleitet. Das Können der jungen Tänzerinnen und Tänzer, wird bei über 20 Auftritten jährlich, in der Gemeinde und quer durch Kärnten unter Beweis gestellt.

Ins Jahr 2015 starteten wir mit der alljährlichen Jahreshauptversammlung. Einer der Höhepunkte dieses Abends waren die Neuwahlen. So steht die Landjugend Dellach seit heuer unter der Leitung vom Obmann Oliver Möblacher und der Mädelleiterin Antonia Weigand. Ebenfalls wurde der Posten des Kassiers durch Martin Jester, der Schriftführerin durch Katharina Kontriner, sowie ein Teil des erweiterten Vorstandes neu besetzt. Darauf folgte der Faschingsball des Sportvereins ASKÖ Dellach/Drau, den wir auch heuer wieder mit fast 35 Mitgliedern unter dem Motto: „HCB-Skandal“ besuchten.



Am Ostersonntag pflegten wir wieder den Brauch des „**Alenwelgen's**“, welches auch heuer wieder bei der Familie Pscharzer vlg. Losser stattgefunden hat. Hier steht das allbewährte Osterspiel im Mittelpunkt, mit Kaffee und Kuchen wird der Nachmittag gemeinsam verbracht. Im Anschluss lässt man den Tag bei einem herrlichen Grillabend ausklingen. Als Fixtermin im jährlichen Landjugend Kalender fand man auch das **Fronleichnamfest** mit dem Tragen der Fahnen und der Muttergottes-Statue.

Die wohl bekannteste Sommernachtsparty, die „**Ruinen-Disco**“, stand heuer unter dem Motto „Let's get wild – RUINEN DISCO in the jungle“ und lud dazu alle Jugendlichen und jung gebliebenen aus den umliegenden Ortschaften ein.

Am Sonntag, dem 9. August, wird der nun schon traditionelle **Almkirchtag** auf der Weinberger Alm mit einer feierlichen Messe, veranstaltet. Das einzigartige Ambiente, lädt auch Sie dazu ein, sich diesen Tag auf keinen Fall entgehen zu lassen. Und was wäre das **Erntedankfest** in Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen und der einzelnen Ortschaften. Wobei es der Landjugend immer eine Ehre ist, eine wunderschöne Erntedankkrone zu binden und sie bei dem feierlichen Festzug zur Kirche, zu präsentieren. Im Anschluss wird neben den wohlthuenden Klängen der Trachtenkappelle Dellach im Drautal auch fleißig aufgetanzt. In der **Adventszeit**, stimmen wir uns mit dem Basteln der Weihnachtskarten auf das bevorstehende Fest ein. In Kooperation mit der Pfarrgemeinde Dellach, ist es uns ein Anliegen, mit diesen Weihnachtskarten, ganz besonders die alleinstehenden Menschen in unserer Gemeinde zu erfreuen.



Übers Jahr verteilt, besuchen wir höchst motiviert die unterschiedlichsten Schulungen und Kurse, wie die Volkstanzwoche in Ehrental und den Funktionärstag. Stark vertreten waren wir auch heuer wieder beim Bezirks 4-er Cup in Weißbriach. Dafür belohnten wir uns im Februar, mit einem lustigen Schlittenausflug nach Krimml in Salzburg. Durch diese Tätigkeiten wird ersichtlich, welchen hohen Stellenwert die



Landjugend in der Brauchtumpflege für die Gemeinde hat. Die Landjugend Dellach im Drautal wurde zu einer äußerst starken Jugendorganisation im Ort. Durch die Entwicklung der Gruppe reiften die einzelnen Mitglieder über die Jahre hinweg zu Brauchtumserhaltern und innovativen, zukunftsweisenden Verantwortungsträgern heran. Dies prägt die jungen Menschen auf ihren gesamten weiteren Lebensweg.

In diesem Sinne möchten wir, der Vorstand der LJ Dellach uns bei allen ehemaligen Funktionären für ihr langjähriges Bemühen und die Zeit und Geduld, die sie uns allen geschenkt haben, bedanken.

Vor allem gilt ein großes Dankeschön unseren ehemaligen Obmann Hannes Ortner und Mädelleiterin Sandra Schober,

sowie Anita Pscharzer und Christian Weigand, die uns pflichtbewusst und vorbildhaft einen Meilenstein gesetzt haben.

Ein recht herzliches Dankeschön möchten wir auch der Gemeinde Dellach im Drautal für die großzügige Unterstützung und die gute Zusammenarbeit aussprechen.

Du gehörst zur Dellacher Jugend -und suchst Spaß und Action in deiner Gemeinde? Haben wir jetzt dein Interesse geweckt?

Melde dich doch einfach bei einem unserer Mitglieder und schau bei unseren Proben vorbei.

Antonia Weigand

Kindervolkstanzgruppe Dellach im Drautal

Engagiert und fleißig sind die jungen Tänzerinnen und Tänzer!

Seit Jahresbeginn wurden bereits 4 neue Tänze einstudiert. Einige davon konnten sie schon beim Kindertanzfest in Irschen Anfang Mai präsentieren. Bei der Dellacher Mai- baumverlosung kam der Bandlbaum wieder zum Einsatz. Erstmals und treffend mit den Bändern „blau-weiß“ - den Farben unserer Gemeinde und speziell auch des Veranstalters, dem SV Dellach/Drau.

Einem Termin im Sommer eifern die Kinder bereits besonders entgegen: Der Teilnahme beim Kinder-Tanz- und Friedensfestival in Klagenfurt im Landhaushof, bei dem Tanzgruppen aus aller Welt ihr Kulturgut zur Schau bringen werden.

Der Vorstand und die Kinder des Vereines wünschen Ihnen einen schönen Sommer und vielleicht sehen wir uns bei dem einen oder anderen Kurkonzert bzw. Dellacher Markt wo wir auch dort für Sie auftanzen dürfen.

Schriftführerin, Elisabeth Kramer



Tischlerarbeit nach Wunsch des Kunden

Machne Wolfgang

Tischlerei-Fensterbau
Dellach/Drau

Wolfgang Machne
Tischlerei-Fensterbau

9772 Dellach/Drau 190
Tel.: 04714/218, Fax: DW-4
Mobil: 0664/2606973
tischlerei.machne@acn.at



MGV-OBERLAND Dellach im Drautal – Aus dem Vereinsgeschehen

Am 9. Jänner 2015 wurde die **90. Jahreshauptversammlung** unseres Vereines abgehalten und gleich anschließend intensiv mit der Probenarbeit begonnen.

Am 5. April durften wir wieder die **Ostersonntagsmesse** in der Kirche gesanglich mitgestalten.

Unser **Chorkonzert** am 25. April stand heuer unter dem Motto „WORT & TON“ – dabei war die Liedauswahl unseres Chorleiters Toni Obernosterer sehr abwechslungsreich. Sie reichte von Gospels, über Schlager bis zum deutschen Volkslied und natürlich durfte auch das Kärntnerlied nicht fehlen. Unterstützt wurden wir bei einigen Liedern von Clemens Herzog am Keyboard und Hannes Ladinig an der Gitarre, die das Konzert auch musikalisch mitgestalteten. Als Sprecherin führte Anita Obernosterer sehr gekonnt durchs Programm. Das Echo aus dem Publikum war sehr positiv, was uns Sänger nach langer Probenarbeit natürlich überaus freute. Im Rahmen unseres Chorkonzertes wurden auch vier Sänger für 10jährige Mitgliedschaft im Verein mit dem „Bronzenen Ehrenzeichen“ des Kärntner Sängerbundes ausgezeichnet. Es sind dies: Thomas Gindele, Mathias Moser, Hannes Ortner und Christian Wei-

gand. Wir gratulieren den Ausgezeichneten nochmals und freuen uns, dass sie Teil unserer Gemeinschaft sind.

Am Sonntag 5. Juli haben wir bei einem „**Abendsingen**“ in Würmlach – Gailtal mitgewirkt und im Sommer werden wir wieder die **Kurkonzerte** und **Bauernmärkte** gesanglich mitgestalten.



Besonders möchten wir schon jetzt zu unserem „Hüttensingen“ am Sonntag, 30. August auf der Supp-Alm einladen, das wir heuer zum ersten Mal veranstalten. Wir haben dazu mehrere Chöre eingeladen und freuen uns schon auf die Teilnahme vieler Dellacherinnen und Dellacher. Über die genauen Details werden wir noch informieren!

Wir, die Sänger des MGV-OBERLAND bedanken uns für den zahlreichen Konzertbesuch und die Unterstützung, wünschen allen GemeindebürgerInnen einen schönen und erholsamen Sommer und freuen uns auf regen Besuch bei unseren weiteren Veranstaltungen.

*Christian Zeiler
(Schriftführer)*



CINEX

Am Markt 2

9900Lienz

Tel: 04852/67111

WWW.CineX.at kino@cinex.at

WWW.Facebook.com/cinexlienz



„Linzer Augen führten nach Südafrika“

Margarete Kacnik aus Dellach/Drau ging vor mehr als 50 Jahren mit ihrem Linzer Mann nach Südafrika. Aus fünf Jahren wurde für immer. „Fernweh hatte ich schon immer“, schmunzelte Margarete Kacnik, geborene Moritzer, aus Dellach im Drautal. Dass sie das Leben aber einmal so weit nach Süden führen würde, hätte sie wohl auch nicht gedacht.



Nach der Handelsschule in Lienz war das Drautaler Mädler erst in der Konditorei Niemetz in Klagenfurt und Oberösterreich tätig. „In Linz lernte ich meinen Mann Richard kennen. Wir waren aber erst nur Freunde“, erzählt Kacnik. Er ging dann 1952 nach Südafrika, um im Goldbergwerk sein Geld zu verdienen. „Fünf Jahre später kam er auf Urlaub heim. Wir haben uns innerhalb von 2 Monaten verlobt und geheiratet“, lacht Kacnik, für die gleich klar war, dass sie mit ins ferne Afrika geht. „Einwanderer wurden damals gesucht. Wir konnten uns aussuchen, ob wir fliegen oder mit dem Schiff anreisen wollten, bekamen alles vom Staat bezahlt und erhielten Unterricht in Afrikaans, einer der Amtssprachen Südafrikas“, erklärt die 83-jährige, die sich gleich in das Meer, das milde Klima, das vielfältige weite Land mit den wilden Tieren und Nationalparks sowie die Herzlichkeit der meisten Menschen verliebt hat.

Mit der Pistole bedroht

„Bleiben wollten mein mittlerweile verstorbener Mann und ich fünf Jahre. Daraus wurde für immer. Wir lebten lang in Westonaria. Ich arbeitete in einem Kindergarten und später als Bankangestellte, erlebte auch zweimal einen Überfall mit, musste in den Lauf einer Pistole schauen und auf dem Boden liegen. Einmal wurde am gleichen Tag auch noch bei uns zu Hause eingebrochen, sogar unsere Kleidung gestohlen“, erinnert sich Kacnik. „Auch heute ist es wichtig, im Auto die Türen zu verriegeln, damit man zum Beispiel an Kreuzungen nicht ausgeraubt wird.“

Schnitzel für die Enkel

Trotz auch solcher Erlebnisse hatte die Drautalerin nie Heimweh. „Erst als ich mein erstes Kind bekam, fehlte mir meine Mutter. Aber meine Eltern besuchten uns sogar einmal in Südafrika. Das hat mich sehr gefreut, weil sie sonst nie auf Urlaub gefahren sind.“ In der Pension geht Kacnik, die jetzt in Pretoria in einer gesicherten Wohnanlage für Senioren lebt, ihren Hobbys nach; „Ich backe gerne, mache Besuchsdienste bei älteren Menschen, besuche meine Brüder im Drautal und meine Schwester in Deutschland. Einer meiner Söhne ist bei Siemens und war auch längere Zeit in Erlangen. Jetzt leben meine beiden Söhne mit meinen fünf Enkelkindern in Südafrika nicht weit weg von mir und oft fragen meine Enkel: Oma, kannst du uns Schnitzel machen?“



Naturheiltherapeutisches Institut
für Isorropese



Arno F. Unterpirker

A-9772 Dellach 201

Tel.: 04714/767 • Fax-DW. 4

E-Mail: arno.unterpirker.derisorropath@gmail.com • www.isorropese.at



Der Gemeinderat der Gemeinde Dellach im Drautal

*vordere Reihe von l. n. r.: Ulrike Biechl, 1. Vizebgm. Johann Gatterer, Bgm. Johannes Pirker, 2. Vizebgm. Harald Brandstätter, Claudia Klocker
 hintere Reihe von l. n. r.: DI Ambros Wernisch, Daniel Moser, Bernd Scheer, Gerwig Tiefnig, Christa Niedermüller, Peter Oberhauser,
 Konrad Gatterer, Dir. Franz Resei, Bruno Forster, Gemeindevorstand Hannes Kahn*



*Besuch der 3. Klasse
 Volksschule im Gemeindeamt
 Dellach im Drautal*



Spaß beim Seifenkistenrennen